



Mitteilungsblatt

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Marktkeugast und deren

Mitgliedsgemeinden Markt Marktkeugast und Markt Grafengehaig

Jahrgang 45

Freitag, den 6. Dezember 2024

Nummer 12

Frohe Weihnachten

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND LIEBE MITBÜRGER,

wir wünschen Ihnen, dass das Leuchten der Weihnachtskerzen
den Weg für ein neues Jahr ebnet,
das Frieden, Abenteuer, Glück und unerwartete Freuden bereithält.
Genießen Sie diese besondere Zeit mit all ihren kleinen Wundern.
Ein wunderschönes und fröhliches Weihnachtsfest für Sie und Ihre Familie!

Ihr

Franz Uome

Erster Bürgermeister
Markt Marktkeugast

Ihr

Werner Burger

Erster Bürgermeister
Markt Grafengehaig



Telefonverzeichnis der Verwaltungsgemeinschaft Marktlegast

Name	Zimmer	Durchwahl
E-Mail-Adresse		
Uome, Franz Erster Bürgermeister Markt Marktlegast buergermeister@marktlegast.de	4	947-10
Burger, Werner Erster Bürgermeister Markt Grafengehaig burger@grafengehaig.de	4	355 Grafengehaig
Johannes Goldfuß Geschäftsstellenleitung goldfuss@marktlegast.de	4	947-13
Rau, Stefanie Sekretariat, Volkshochschule, Tourismus poststelle@marktlegast.de	4	947-10
Fechner, Cedric Bauamt fechner@marktlegast.de	3	947-14
Gössler, Sabine Bauamt goessler@marktlegast.de	3	947-28
Taig, Norbert Liegenschaftsverwaltung taig@marktlegast.de	3	947-15
Purucker, Sarah Liegenschaftsverwaltung purucker@marktlegast.de	3	947-29
Witzgall-Gramalla, Gaby Kasse witzgall@marktlegast.de	3	947-26
Knarr, Mandy Kämmerei knarr@marktlegast.de	2	947-19
Oltsch, Lisa Kämmerei oltsch@marktlegast.de	2	947-18
Ott, Felix Kasse ott@marktlegast.de	2	947-24
Knarr, Melanie Kasse knarr_m@marktlegast.de	2	947-16
Lehmann, Benedikt Gewerbe- und Ordnungsamt, Feuerwehrwesen, Standesamt lehmann@marktlegast.de	1	947-22
Titus, Melissa Einwohnermeldeamt, Friedhofsverwaltung titus@marktlegast.de	1	947-20
Pflug, Martina Einwohnermeldeamt, Friedhofsverwaltung pflug@marktlegast.de	1	947-21
Telefax: (0 92 55)	947-50	

Dienstzeiten

Verwaltungsgemeinschaft Marktlegast Neuensorger Weg 10

Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr
und zusätzlich

Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr

Erster Bürgermeister Franz Uome

Montag bis Mittwoch 08.30 bis 12.00 Uhr
und 14.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag 08.30 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 17.30 Uhr

Freitag 08.30 bis 12.30 Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten

Termine jeweils nach Vereinbarung

Erster Bürgermeister Werner Burger im Rathaus Grafengehaig

Montag bis Freitag 07.30 bis 09.30 Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten

Termine zusätzlich täglich nach Vereinbarung

in der Verwaltungsgemeinschaft Marktlegast

Termine jeweils nach Vereinbarung

Bekanntmachungen

Helfer vor Ort in Marktlegast und Umgebung gesucht!

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

die BRK-Bereitschaft Gösmes/Walberngrün gewährleistet mit ihren Helfern vor Ort (HvO) von den beiden Standorten Gösmes und Grafengehaig aus eine schnelle Hilfe bei medizinischen Notfällen. Helfer vor Ort sind speziell ausgebildete, im Rettungsdienst erfahrene Ersthelfer. Bei Einsätzen in den Gemeindegebieten von Marktlegast, Presseck und Grafengehaig sowie im nördlichen Landkreis Kulmbach werden sie von der Integrierten Leitstelle Bayreuth zusätzlich zu dem entsprechenden Rettungsmittel gerufen, um die Erstversorgung durchzuführen. Die Helfer vor Ort sind eine wichtige, sinnvolle und manchmal sogar lebensrettende Ergänzung zum Rettungsdienst, da sie besonders kurze Wege zum Patienten haben.

Leider sind die Anfahrtswege von Grafengehaig oder Gösmes aus in das Gemeindegebiet von Marktlegast ungünstig, sodass es effektiver wäre, wenn sich Interessierte aus Marktlegast oder Umgebung finden würden, die diese Arbeit unterstützen können. Wenn Sie sich dies vorstellen könnten, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung von Marktlegast oder direkt an Herrn Lothar Scheler (Tel.: 0151/ 53606017).



Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern,

die in diesem Monat Geburtstag

oder ein anderes Jubiläum feiern,

Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!

Für die Januar-Ausgabe:

Abgabeschluss:

Freitag, 20. Dezember 2024

Erscheinungstag:

Freitag, 10. Januar 2025

Sprechstunde zur Teilhabe für Menschen mit Behinderung



Im Rahmen der Offenen Behindertenarbeit (OBA) sichern die Diakoneo Offenen Hilfen Bayreuth-Kulmbach die Teilhabe von Menschen mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung sowie die von sinnesbehinderten und chronisch kranken Menschen. Die Mitarbeitenden der Offenen Behindertenarbeit sind Experten rund um die Themen Teilhabe und Inklusion. Dabei stehen sie Menschen mit Behinderung und deren Angehörigen, gesetzlichen Betreuerinnen und Betreuern, Einrichtungen und deren Personal sowie Vereinen als Ansprechpartner zur Verfügung. Sie können sich beispielsweise an die Offene Behindertenarbeit wenden, wenn Sie

- nicht genau wissen, welche Hilfen es für Sie gibt.
- sich unsicher sind, an wen Sie sich wenden können.
- Ihre Zukunft planen möchten und Unterstützung wünschen.
- Fragen zu finanziellen Hilfen haben.
- Hilfe brauchen, im Umgang mit Ämtern und Behörden.
- Hilfe bei Anträgen brauchen, wie der Grundsicherung oder dem Schwerbehindertenausweis.
- Unterstützung in einer schwierigen Lebensphase benötigen.

Die Beratungen sind stets auf die individuellen Bedürfnisse der jeweiligen Personen abgestimmt und erfolgen selbstverständlich vertraulich und kostenlos.

Ab März 2023 bietet Frau Knieß von den Offenen Hilfen Bayreuth-Kulmbach im regelmäßigen Rhythmus Sprechstunden in unserer Gemeinde an.

Nächster Termin:

Mittwoch, 08.01.2025

09.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Grafengehaig, Marktplatz 1, 95356 Grafengehaig

Eine Terminvereinbarung ist empfehlenswert, um Wartezeiten zu vermeiden.

Frau Knieß ist unter der Telefonnummer 0160/ 98121589 zu erreichen.

Die Offene Behindertenarbeit ist ein gefördertes Angebot des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales.

Marktgemeinderatssitzungen in der Wahlperiode 2020/2026



Markt Marktkeugast

Montag, 20. Januar 2025,
um 19.00 Uhr, im Bürgersaal

Markt Grafengehaig

Montag, 27. Januar 2025,
um 19.00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus

Wasser- und Abwassergebühren im Vergleich

Markt/Stadt	Wassergebühren inkl. 7% MWSt.	Abwassergebühren	Gesamtpreis pro m ³	Niederschlagswassergebühr pro m ²
Marktkeugast	1,39 €	2,64 €	4,03 €	0,14 €
Ludwigschorgast	1,42 €	2,95 €	4,37 €	
Kulmbach	2,39 €	2,36 €	4,75 €	
Wirsberg	1,55 €	3,30 €	4,85 €	
Rugendorf	2,35 €	2,54 €	4,89 €	

Neuenmarkt	1,86 €	3,16 €	5,02 €	0,23 €
Stammbach	3,05 €	2,26 €	5,31 €	
Marktschorgast	2,78 €	3,00 €	5,78 €	
Himmelkron	2,81 €	3,08 €	5,89 €	0,27 €
Kupferberg	3,02 €	3,27 €	6,29 €	
Stadtsteinach	4,32 €	2,64 €	6,96 €	
Untersteinach	3,42 €	3,61 €	7,03 €	
Guttenberg	1,58 €	5,49 €	7,07 €	



Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern teilt mit:

Ehrenamtliche Versichertenberater der Rentenversicherung helfen weiter

Kompetente Unterstützung vor Ort: 101 Frauen und Männer engagieren sich ehrenamtlich als Versichertenberaterin oder Versichertenberater bei der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern. Sie erteilen Auskünfte zu allen Fragen der Rentenversicherung, helfen dabei, Leistungen zu beantragen und das Versicherungskonto auf den neuesten Stand zu bringen.

Zudem informieren sie in Beratungen zum persönlichen Rentenbeginn, zur Rentenhöhe oder zu vielen anderen Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung, bei Bedarf auch nach Feierabend oder am Wochenende. Der Service ist für Ratsuchende kostenlos.

Für die VG Marktkeugast und Umgebung ist Gerhard Schmidt ein möglicher Ansprechpartner. Termine können unter Tel. 09255/ 1509 vereinbart werden.

Haben Sie einen Stromausfall oder ein anderes Problem mit Ihrer Energieversorgung?

Dann wählen Sie bitte die folgenden Störungsnummern: Störungsnummer für Strom (Bayernwerk)

Telefon: 0941/ 28 00 33 66

Störungsnummer für Gas (LuK Helmbrechts)

Telefon: 09252/ 704-0

Medizinische Versorgung

Sprechzeiten der Arztpraxis

Oberlandärzte

Dr. med. Carola Klein und
Dr. med. Natascha von Schau

Terminsprechstunde -

**bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin:
Kulmbacher Straße 7, 95352 Marktkeugast**

Tel. 09255/ 255 und Tel. 0175/ 6870888

Fax 09255/ 7694

Montag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr 16.30 Uhr - 19.00 Uhr
Dienstag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr
Mittwoch	07.30 Uhr - 11.30 Uhr
Donnerstag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr 16.30 Uhr - 19.00 Uhr
Freitag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr

Marktplatz 1, 95356 Grafengehaig

Tel. 09255/ 8089992

Donnerstag 07.30 Uhr - 09.00 Uhr

Apotheken Notdienst



durchgehend dienstbereit
Beginn morgens 08.00 Uhr
bis nächsten Tag 08.00 Uhr

Mi., 04.12.	Apotheke Neuenmarkt, Neuenmarkt
Do., 05.12.	Frankenwald-Apotheke, Stadtsteinach
Fr., 06.12.	Stern-Apotheke, Bad Berneck
Sa., 07.12.	Apotheke am Schlossberg, Neudrossenfeld
So., 08.12.	Felsen-Apotheke, Bad Berneck
Mo., 09.12.	Main-Apotheke, Himmelkron
Di., 10.12.	Rathaus-Apotheke, Marktkeugast
Mi., 11.12.	Humboldt-Apotheke, Goldkronach
Do., 12.12.	Steinach-Apotheke, Warmensteinach
Fr., 13.12.	Berg-Apotheke, Fichtelberg
Sa., 14.12.	Johannes-Apotheke, Gefrees
So., 15.12.	Kur-Apotheke, Wirsberg
Mo., 16.12.	Hubertus-Apotheke, Bischofsgrün
	Schloss-Apotheke, Thurnau
Di., 17.12.	Apotheke Neuenmarkt, Neuenmarkt
Mi., 18.12.	Frankenwald-Apotheke, Stadtsteinach
Do., 19.12.	Stern-Apotheke, Bad Berneck
Fr., 20.12.	Apotheke am Schlossberg, Neudrossenfeld
Sa., 21.12.	Felsen-Apotheke, Bad Berneck
Mo., 22.12.	Main-Apotheke, Himmelkron
Mo., 23.12.	Rathaus-Apotheke, Marktkeugast
Di., 24.12.	Humboldt-Apotheke, Goldkronach
Mi., 25.12.	Steinach-Apotheke, Warmensteinach
Do., 26.12.	Berg-Apotheke, Fichtelberg
Fr., 27.12.	Johannes-Apotheke, Gefrees
Sa., 28.12.	Kur-Apotheke, Wirsberg
So., 29.12.	Hubertus-Apotheke, Bischofsgrün
	Schloss-Apotheke, Thurnau
Mo., 30.12.	Apotheke Neuenmarkt, Neuenmarkt
Di., 31.12.	Frankenwald-Apotheke, Stadtsteinach

Bis zum Redaktionsschluss lagen keine weiteren Daten vor.

Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichungen kann nicht übernommen werden.

Anschriften der Apotheken:

Bad Berneck

Felsen-Apotheke, Bahnhofstraße 95,
95460 Bad Berneck, Tel. 09273/ 1033
Stern-Apotheke, Bahnhofstraße 90,
95460 Bad Berneck, Tel. 09273/ 95091

Bischofsgrün

Hubertus-Apotheke, Ochsenkopfstraße 5,
95493 Bischofsgrün, Tel. 09276/ 251

Gefrees

Johannes-Apotheke, Hauptstraße 42,
95482 Gefrees, Tel. 09254/ 91316

Fichtelberg

Berg-Apotheke OHG, Bayreuther Straße 1A,
95686 Fichtelberg, Tel. 09272/ 96266

Goldkronach

Humboldt-Apotheke, Bayreuther Straße 10,
95497 Goldkronach, Tel. 09273/ 96113

Himmelkron

Main-Apotheke OHG, Lanzendorfer Straße 3,
95502 Himmelkron, Tel. 09227/ 6161

Marktkeugast

Rathaus-Apotheke, Kulmbacher Straße 3,
95352 Marktkeugast, Tel. 09255/ 256

Neudrossenfeld

Apotheke am Schlossberg, Burgstraße 1,
95512 Neudrossenfeld, Tel. 09203/ 553

Neuenmarkt

Apotheke Neuenmarkt, Schützenstraße 2,
95339 Neuenmarkt, Tel. 09227/ 304

Stadtsteinach

Frankenwald-Apotheke, Kronacher Straße 10,
95346 Stadtsteinach, Tel. 09225/ 956733

Thurnau

Schloss-Apotheke, Hopfenleite 4,
95349 Thurnau, Tel. 09228/ 608

Warmensteinach

Steinach-Apotheke, Bahnhofstraße 112,
95485 Warmensteinach, Tel. 09277/ 1277

Wirsberg

Kur-Apotheke, Marktplatz 4,
95339 Wirsberg, Tel. 09227/ 97111

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



Wichtig: Benötigen Sie außerhalb der regulären Sprechstunden Ihres Hausarztes ärztliche Hilfe bei **nicht** lebensbedrohlichen gesundheitlichen Problemen, die **nicht** den Einsatz des Rettungsdienstes notwendig erscheinen lassen, hilft der Ärztliche Bereitschaftsdienst bei der Vermittlung eines Arztes. Der Ärztliche Bereitschaftsdienst ist bayernweit – aus allen Telefonnetzen vorwahl- und gebührenfrei – unter der Rufnummer **116 117** erreichbar. Weitere Informationen zum Ärztlichen Bereitschaftsdienst finden Sie unter <http://www.kvb.de/patienten/bereitschaftsdienst>.

Wasserversorgungsanlagen

Unsere Ansprechpartner der Wasser- und Abwasseranlagen

Wasserversorgung Marktkeugast

Wasserwart: Harald Hahn

Handy-Nr. 0170/ 385 24 23

Vertreter: Daniel Schramm

Handy-Nr. 0151/ 161 281 20

Abwasseranlagen Marktkeugast

Klärwärter: Rainer Haber

Handy-Nr. 0151/ 161 281 23

Vertreter: Thomas Beck

Handy-Nr. 0151/ 161 281 26

Kläranlage Grafengehaig

Klärwärter: Alexander Platthaus

Handy-Nr. 0151/ 161 281 16

Vertreter: Klaus Keil

Handy-Nr. 0151/ 161 281 15

Wasserversorgungsanlage Zweckverband/

Walberngrüner Gruppe

Wasserwart: Michael Villa

Handy-Nr. 0151/ 161 281 14

Vertreter: Manuel Nahr

Handy-Nr. 0151/ 161 281 11

Vollzug der Trinkwasserverordnung und des Wasch- und Reinigungsmittelgesetzes



Wasch- und Reinigungsmittel enthalten bekanntlich Phosphate. Selbst bei ordnungsgemäßer Abwasserbehandlung gelangen diese in die Gewässer und beeinträchtigen die Wassergüte nachteilig.

Die jeweilige Wasserhärte beeinflusst die Dosierung von Wasch- und Reinigungsmitteln. Bei härterem Wasser wird mehr, bei weicherem Wasser weniger Waschmittel benötigt, um den gleichen Reinigungsgrad zu erzielen.

Damit Sie die Dosierungsempfehlungen der Hersteller dieser Produkte sinnvoll anwenden können, teilen wir Ihnen den Wasserhärtebereich sowie den pH-Wert des Trinkwassers regelmäßig mit:

Wasserversorgungsanlage	pH-Wert	Grad dH	Härtebereich
Marktkeugast	8,2	5,81	1
Hohenberg	8,6	3,72	1
Zweckverband Walberngrüner Gruppe	7,7	5,84	1

Aufgrund der letzten Trinkwasseruntersuchungen vom Oktober 2024 entspricht das Trinkwasser aus den obigen Versorgungsanlagen voll den Anforderungen der Trinkwasserverordnung. Sie sollten in Zukunft die Dosierung der Wasch- und Reinigungsmittel dem Härtebereich entsprechend vornehmen. Dadurch können Sie Geld sparen und leisten zudem einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz.

Abfallwirtschaft

Müllabfuhrtermine

Mittwoch/Donnerstag 04./05.12.2024
Papier/Biotonne

Mittwoch/Donnerstag 11./12.12.2024
Restmüll/Biotonne

Mittwoch/Donnerstag 18./19.12.2024
Gelber Sack/Biotonne

Dienstag/Freitag 24./27.12.2024
Restmüll/Biotonne

Donnerstag/Freitag 02./03.01.2025
Papier/Biotonne

Donnerstag/Freitag 09./10.01.2025
Restmüll/Biotonne

Mittwoch/Donnerstag 15./16.01.2025
Gelber Sack/Biotonne

Angaben ohne Gewähr

Wir weisen darauf hin, dass Weißblech im Gelben Sack zu entsorgen ist!



Es wird darauf hingewiesen, dass die Biotonnen-Entleerung grundsätzlich am selben Wochentag wie die Restmüll-, Papier- oder Wertstoffsammlung erfolgt (gemäß Abfuhrkalender) und sich ebenso verschiebt.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Biotonne zur Abfuhr bereitstellen, darauf zu achten, keine Störstoffe in die Biotonne zu geben.

Sammelstelle für Kühlgeräte und Elektroschrott aus Haushalten

Es besteht die Möglichkeit, an der Dauersammelstelle des Landkreises bei der Firma Drechsler Umweltschutz KG, Von-Linde-Straße 6 in Kulmbach, unbrauchbare Kühlgeräte und Elektroschrott abzugeben.

Die Öffnungszeiten sind:

Dienstag	07.00 Uhr - 11.00 Uhr
Donnerstag	15.00 Uhr - 19.00 Uhr
Freitag	13.00 Uhr - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Termin für stationäre Schadstoffannahme für Haushalte

jeweils 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Firma Drechsler, Von-Linde-Straße 17, 95326 Kulmbach

Samstag, 07.12.2024



Die Annahme von haushaltsüblichen Mengen Problemüll an dieser Sammelstelle ist - **mit Ausnahme von Altöl, Autobatterien und Autoreifen** - für Haushaltungen kostenlos.

Nehmen Sie bitte Rücksicht auf unsere Kinder und die Umwelt. Geben Sie Ihren Problemüll nur in die Hände der Fachleute vor Ort und stellen Sie bitte niemals Abfälle unbeaufsichtigt oder außerhalb der Sammelzeiten ab.

Sonderabfälle aus dem nicht-privaten Bereich (Gewerbe, Handwerksbetriebe, Handel, Dienstleister, öffentliche Einrichtungen, usw.) können im Rahmen der Problemmüllsammungen für Haushaltungen NICHT angenommen werden. Auskünfte über die Entsorgungsmöglichkeiten für Sonderabfälle aus dem nicht-privaten Bereich gibt die Abfallberatung des Landkreises unter den Telefonnummern 09221/ 707-109 (Herr Jens Roloff), -151 (Herr Dieter Kolb) oder -199 (Herr Detlef Zenk).



Wenn Sie auf einem Behältnis eines der oben abgebildeten Symbole finden, enthält es gefährliche Substanzen, die in jedem Fall als Problemmüll behandelt werden müssen!

Sperrmüll-Anmeldung

Landratsamt Kulmbach unter Tel. 09221/ 707-100 oder online unter www.sperrmuell-kulmbach.de.

Bei Fragen zur Abfallberatung wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Kulmbach unter Tel. 09221/ 707-199 oder 707-151.

Kompostieranlage

Grüngut aus privaten Haushalten kann ganzjährig kostenlos bei der Kompostieranlage Schramm, Webergasse 10, angeliefert werden. Bei Anlieferungen von Grüngut aus anderen Herkunftsbereichen als privaten Haushalten wird eine Gebühr nach der Menge des angelieferten Materials erhoben. Hierfür müssen sich die Anlieferer in die bereitliegenden Listen eintragen.

Bei Kleinanlieferung wird gebeten, die neue Abladestelle an der B 289 in der Münchberger Straße anzufahren.

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließung:

Ludger Arens und Marie-Luise Fahlke, wohnhaft in Marktlegast, haben am 22.11.2024, in Marktlegast, die Ehe geschlossen.

Sterbefälle:

Maria Döring, geb. Schuster, zuletzt wohnhaft in 95352 Marktlegast, Pfarrer-Schott-Straße 15, ist am 25.10.2024, in Marktlegast, verstorben.

Richard Nölscher, zuletzt wohnhaft in 95352 Marktlegast, Baiersbach 7, ist am 26.10.2024, in Marktlegast, verstorben.

Helmut Schicht, zuletzt wohnhaft in 95352 Marktlegast, Prof.-Rucker-Straße 1, ist am 29.10.2024, in Marktlegast, verstorben.

Maria Siostrzonek, geb. Lang, zuletzt wohnhaft in 95352 Marktlegast, Lehenweg 3, ist am 05.11.2024, in Marktlegast, verstorben.

Ilse Hain, geb. Heinz, zuletzt wohnhaft in 95352 Marktlegast, Lehenweg 3, ist am 16.11.2024, in Marktlegast, verstorben.

Martha Kaspar, zuletzt wohnhaft in 95352 Marktlegast, Tittusstraße 7, Mannsflur, ist am 20.11.2024, in Marktlegast, verstorben.



Bundesweiter Vorlesestag auch in der Bücherei in Marktlegast

Am 15. November beteiligte sich auch die Gemeindebücherei in Marktlegast am bundesweiten Vorlesestag, der diesmal unter dem Motto „Vorlesen schafft Zukunft“ stand. Dabei sollte deutlich gemacht werden, dass Vorlesen die Grundlage für ganz viele Fähigkeiten bildet, die Kinder im Leben brauchen. So helfe vorlesen den Kindern, selbst leichter Lesen zu lernen, stärke ihr Einfühlungsvermögen und lässt sie in andere Lebenswelten blicken. Gerne folgte auch Zweiter Bürgermeister Martin Döring der Leiterinnen der Bücherei, sich an diesem Vorlesestag zu beteiligen. Kurz nach St. Martin griff er in der Bücherei zuerst auf das Buch mit der Legende über seinen Namenspatron zu. Die Kinder hörten gespannt zu und diskutierten mit ihm auch gerne über das Teilen und den Umgang mit ärmeren Menschen. Aber auch seine zweite Geschichte, vom Einhorn Hornbert, das das Gruselland mächtig auf den Kopf stellte, stieß bei den jungen Zuhörern auf offene Ohren.

Oswald Purucker



Unser Bild zeigt Zweiten Bürgermeister Martin Döring mit den kleinen Zuhörern, die seinen Geschichten aufmerksam folgten und mit Fragen nicht sparten.



Herzlich willkommen in der Gemeindebücherei Marktlegast im Bürgerbegegnungszentrum Marktlegast, Kulmbacher Straße 7A

Unsere Bücherei hat den Anspruch, alle Bevölkerungsschichten anzusprechen und ist dabei zugleich ein Ort der sozialkulturellen Gemeindearbeit. Die Räumlichkeiten wurden komplett neu ausgestattet und der Buchbestand modernisiert, sodass nun ein sehr ansprechendes Angebot für Jung und Alt zur Verfügung steht.

Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren
ist die Ausleihe kostenlos.
Erwachsene zahlen einen Jahresbeitrag in Höhe von 5,00 Euro.

Öffnungszeiten:
dienstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
donnerstags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon 09255/ 8083521

Über Ihren Besuch und Ihr Interesse freuen wir uns sehr.
Ihre Büchereileitung

An unsere kleinen Bücherfans: Vorlese-Nachmittag für Kids

Unser nächster Termin ist
am Dienstag, den 17. Dezember 2024, um 15.30 Uhr.

Thema: Weihnachten
(Dauer ca. 30 - 45 Minuten)



Je nach Jahreszeit werden bekannte Märchen ausgewählt oder neue Geschichten, die die Kids aus ihren Lieblingsserien kennen. So ist für Abwechslung gesorgt und für jeden Geschmack etwas dabei. Wir lesen Bücher aus dem Büchereibestand, so dass auch nach der Lesestunde weiter geschmökert und die Bücher ausgeliehen werden können.

Kinder bis 6 Jahre müssen bitte
von einer Begleitperson beaufsichtigt werden.

**Wir freuen uns auf Euch und
wünschen viel Spaß beim Vorlese-Nachmittag!**



Anmeldung für Kurse der VHS Marktlegast

Unter Anerkennung der **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** und **Gebühren** der Volkshochschule Marktlegast melde ich mich für folgende/n Kurs/e an:

Kurs-Nr. _____ Kurstitel _____

Kurs-Nr. _____ Kurstitel _____

Vorname und Nachname _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ und Ort _____

Telefonnummer _____

Handynummer _____

E-Mail-Adresse _____

Folgende Angaben benötigen wir für unsere Statistik:

weiblich männlich Geburtsdatum _____

ACHTUNG!

Bitte notieren Sie sich schon jetzt den/die Termin/e Ihres/r gebuchten Kurse. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Weitere Benachrichtigungen erfolgen nur noch, wenn ein Kurs überbelegt ist, ausfallen sollte oder verschoben werden muss.

Die Kursgebühr wird mit dem SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen:

- Ein aktuelles SEPA-Mandat liegt bereits vor.
- Ein neues SEPA-Mandat wurde dieser Anmeldung beigelegt (siehe Formular SEPA-Mandat).
- Meine Bankverbindung hat sich geändert. Hinweis: Sollte sich die Bankverbindung geändert haben, muss der VHS Marktlegast ein neues SEPA-Mandat erteilt werden.

Bitte beachten Sie: Der Einzug der Kursgebühr erfolgt im Laufe der nächsten fünf Werktage nach Kursbeginn. Bankspesen bei Widerruf oder bei fehlerhafter Bankverbindung trägt der Teilnehmer/die Teilnehmerin.

Ort, Datum _____ Unterschrift (bei minderjährigen der gesetzliche Vertreter) _____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich mit der Speicherung meiner Daten (siehe nachfolgenden Hinweis zum Datenschutz) einverstanden bin.

Hinweis zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist der Markt Marktlegast – Volkshochschule, Neuensorger Weg 10, 95352 Marktlegast, Telefon 09255/ 947-10, www.marktleugast.de. Die Daten werden für die Anmeldung zu den Kursen und für den Einzug des Entgelts für Kurse der VHS Marktlegast erhoben. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter <https://vg.marktleugast.de/datenschutz> abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von unserem gesetzlich vorgeschriebenen Datenschutzbeauftragten, Herrn Rainer Mattern, Gesellschaft für kommunalen Datenschutz mbH, HansasträÙe 12-16, 80686 München, Telefon 089/ 547580, E-Mail kontakt@gkds.bayern.

- Ich beantrage eine Gebührenermäßigung gemäß den Geschäftsbedingungen der VHS. Den Nachweis (Kopie) habe ich der Anmeldung beigelegt.

Volkshochschule Marktlegast – Markt Marktlegast ◊ Neuensorger Weg 10 ◊ 95352 Marktlegast
Telefon 09255/ 947-10 ◊ Fax 09255/ 947-50
E-Mail poststelle@marktleugast.de ◊ Homepage www.marktleugast.de

Die VHS Marktkeugast informiert:



Volkshochschule Marktkeugast
Neuensorger Weg 10
95352 Marktkeugast

Telefon 09255/ 947-10
Fax 09255/ 947-50
E-Mail poststelle@marktkeugast.de
Homepage www.marktkeugast.de

Leiter der VHS Marktkeugast

Erster Bürgermeister Franz Uome

Ihre Ansprechpartnerin in der VHS Marktkeugast

Stefanie Rau

Feiertage und Ferien

Gerne informieren wir unsere Teilnehmer, dass an Feiertagen und während der Schulferien keine Kurse stattfinden!

Anmeldungen und Kursgebühren

- Das Programmangebot finden Sie auch im Internet unter www.marktkeugast.de.
- Anmeldungen sind sofort nach Erscheinen des Programmes mit dem Anmeldeformular per Post, Fax, E-Mail oder online unter <https://www.vhs-kulmbachstadtundland.de/aussenstellen/vhs-marktkeugast> möglich!
- Telefonische oder mündliche Anmeldungen sind nicht möglich!
- Bitte melden Sie sich bis spätestens vierzehn Tage vor Kursbeginn mit dem VHS-Anmeldeformular oder online an.
- Bitte notieren Sie sich die Termine Ihrer gebuchten Kurse. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn. Eine weitere Benachrichtigung erfolgt dann nicht mehr. **Nicht vergessen: Ihre Anmeldung ist für uns und für Sie verbindlich!**
- Bei Anmeldungen Jugendlicher unter 18 Jahren ist die Unterschrift mindestens eines Erziehungsberechtigten zwingend notwendig, ansonsten ist die Anmeldung nicht rechtskräftig.
- Die für die jeweilige Veranstaltung ausgewiesene Gebühr wird mit der Anmeldung zur Veranstaltung zur Zahlung fällig. Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit dem Einzug der Gebühr im Lastschriftverfahren einverstanden. Bitte verwenden Sie dazu das entsprechende Formular für das SEPA-Mandat.
- Sollte die Mindestteilnehmerzahl für einen Kurs nicht erreicht und der Kurs somit abgesagt werden, erhalten Sie von uns natürlich eine Nachricht.
- Kommen Sie bitte unbedingt zum ersten Kurstag, ansonsten bitten wir um kurze Mitteilung! **Das Fernbleiben vom Kurs gilt nicht als Abmeldung!**
- Bitte beachten Sie unbedingt unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf unserer Homepage unter <https://www.marktkeugast.de/leben-in-marktkeugast/volkshochschule>

Kursübersicht



Neue Kurse im Herbst-/
Wintersemester 2024/ 2025

Kultur – Gestalten

Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs-Beginn	Uhrzeit
24HMA2053	Die wichtigsten Tänze für Anfänger und Wiedereinsteiger	Mi., 08.01.25	18.00 Uhr
24HMA2056	Discofox und Discochart für Anfänger und Wiedereinsteiger	Mi., 08.01.25	19.30 Uhr

Gesundheit

Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs-Beginn	Uhrzeit
24HMA30110	Waldgenuss „After Work“	Sa., 11.01.25	15.00 Uhr
24HMA30111	Waldgenuss „After Work“	Sa., 01.02.25	15.00 Uhr
24HMA30112	Workshop „In die Fülle kommen auf allen Ebenen“ inkl. thematisierter Meditation „Finde Deinen weg zu Dir“	Fr., 24.01.25	17.00 Uhr
24HMA30113	Entspannungsreise mit Klangschalen	Fr., 24.01.25	18.45 Uhr

Junge VHS

Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs-Beginn	Uhrzeit
24HMA1044	Der Wald im Wandel der Jahreszeiten	Sa., 25.01.25	13.00 Uhr

Kursorte der VHS Marktkeugast

- 1.) Grund- und Mittelschule Marktkeugast, Neuensorger Weg 10, 95352 Marktkeugast
- 2.) Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktkeugast, Eingang über Hindenburgstraße, 95352 Marktkeugast
- 3.) Dreifachsporthalle Marktkeugast, Karl-Pezold-Straße 1, 95352 Marktkeugast
- 4.) Bürgersaal im Knarrhaus (2. OG), Marktstraße 25, 95352 Marktkeugast
- 5.) Bürgerbegegnungszentrum, Kulmbacher Straße 7A, 95352 Marktkeugast
- 6.) Gemeindesaal Hohenberg, Hauptstraße 41A, 95352 Marktkeugast
- 7.) Frankenwaldhalle Grafengehaig, Seifersreuther Straße 1, 95356 Grafengehaig

Kursprogramm

Neue Kurse im Herbst-/Wintersemester 2024/ 2025



Kultur – Gestalten

Die wichtigsten Tänze für Anfänger und Wiedereinsteiger

Der Tanzkurs beinhaltet die wichtigsten Tänze wie Rumba, Cha Cha Cha, Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Foxtrott, Blues und Discofox für die verschiedensten Anlässe. Durch das Erlernen der verschiedenen Tänze und Tanzchoreografien wird Körper und Gehirn ständig trainiert. Zu guter Letzt kommen positive Auswirkungen durch soziale Aktivität hinzu. Deshalb raten Forscher, sich am besten einer Gruppe oder einem Kurs anzuschließen, anstatt allein durchs Haus zu tanzen. Lernziel ist körperliche und geistige Fitness. Dieser Tanzkurs ist auch geeignet für Brautpaare und Hochzeitsgäste.

Bitte keine Schuhe mit Pfennigabsätzen tragen – vielen Dank!

Dozent: Manfred Schramm & Team

Ort: Bürgersaal Marktkeugast

Kurs-Nr.: 24HMA2053

Gebühr: 50,00 € (ab 14 TN)

Termin: Mi., 08.01.2025 – 05.02.2025, 5x

Uhrzeit: 18.00 bis 19.30 Uhr

Discofox und Discochart für Anfänger und Wiedereinsteiger

Tanzen ist mit Sicherheit eines der schönsten Hobbys, welches man gemeinsam als Paar ausüben kann. Erlernen Sie mit uns einen der beliebtesten und vielfältigsten Tänze. Discofox wird auf Tanzveranstaltungen am häufigsten gespielt. Er macht so richtig Spaß, wenn man einige Figuren beherrscht.

Das Erlernen der Tanzschritte und Figurenfolgen schult außerdem den Gleichgewichts- und Orientierungssinn. Lernziel ist körperliche und geistige Fitness. Die Vielfalt der Figuren trainiert bei den Tänzern Körper und Geist.

Bitte keine Schuhe mit Pfennigabsätzen tragen – vielen Dank!

Dozent: Manfred Schramm & Team

Ort: Bürgersaal Marktkeugast

Kurs-Nr.: 24HMA2056

Gebühr: 45,00 € (ab 14 TN)

Termin: Mi., 08.01.2025 – 05.02.2025, 5x

Uhrzeit: 19.30 bis 20.30 Uhr

Gesundheit



Waldgenuss „After Work“ – Die kleine Auszeit nach der Arbeit mit Teezeremonie

Seine Akkus nach der Arbeit mit Achtsamkeit im Wald einfach mal wieder aufladen – Wellness und Erholung vom Alltag.

„Baden in der Waldluft“, Kraft tanken in der Natur, den Wald mit allen Sinnen und in all seinen Facetten erleben. Die Natur und im Besonderen der Wald hat viele positive Einflüsse auf unser Wohlbefinden und unsere Gesundheit. Beim Waldbaden, oder Shinrin-Yoku, wie es in seinem Ursprungsland Japan genannt wird, machst Du Dir diese Effekte zunutze. Angeleitete Naturübungen, Meditation und Entspannung im Wald werden das Waldbaden zu einem intensiven Erlebnis für Dich machen.

Tauche ein, in die Atmosphäre des Waldes. Werde still. Lass Deine Seele baumeln. Du wirst überrascht sein, wie schnell Du entspannst und welche Kräfte Du aus der Natur schöpfen kannst.

Gemeinsam nutzen wir das „Vitamin W“:

- reduzieren Stress
- stärken unser Immunsystem
- steigern unsere Schlafqualität
- regulieren den Puls

Und zum Abschluss gibt es noch eine Teezeremonie.

Bitte mitbringen: dem Wetter angepasste bequeme Kleidung, festes Schuhwerk und wetterfeste Sitzunterlage (Decke).

Dozentin: Katharina Rödel, Waldgesundheitstrainerin & Coach

Ort: Parkplatz beim alten Fußballplatz Neuensorg

Kurs-Nr.: 24HMA30110

Gebühr: 16,00 € (ab 5 TN)

Termin: Sa., 11.01.2025, 15.00 bis 17.00 Uhr

Kurs-Nr.: 24HMA30111

Gebühr: 16,00 € (ab 5 TN)

Termin: Sa., 01.02.2025, 15.00 bis 17.00 Uhr

Workshop „In die Fülle kommen auf allen Ebenen – Was ist wichtig über sich selbst zu wissen“ inkl. thematisierter Meditation „Finde Deinen Weg zu Dir – was Du wirklich willst“

Die Fülle auf allen Ebenen im Leben erkennen und noch mehr zulassen bzw. erschaffen. Wie kann das funktionieren? Was kann ich dafür tun? Das Lernen wir im Workshop (Skript inklusive). In der anschließenden Meditation „Finde Deinen Weg zu Dir – was Du wirklich willst“ vertiefen wir das Ganze und verankern unseren Wunsch in einem Edelstein (Edelstein inklusive). Dadurch können wir entspannen und unser psychisches Wohlbefinden verbessern. Mitzubringen sind: Matte, Decke, Kissen, bequeme Kleidung und ein Getränk.

Dozentin: Karin Wagner, Heilpraktikerin beschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie

Ort: Bürgerbegegnungszentrum Marktkeugast

Kurs-Nr.: 24HMA30112

Gebühr: 15,00 € (ab 7 TN)

Termin: Fr., 24.01.2025, 17.00 bis 18.30 Uhr

Entspannungsreise mit Klangschalen

Anspannung und Stress haben negative Auswirkungen auf unsere Gesundheit. Bei dieser Entspannungsreise lassen wir den Alltag hinter uns. Die Töne der Klangschalen lassen uns in eine intensive Entspannung, Ruhe und Gelassenheit fallen. Wir gelangen wieder in unsere Mitte und Balance, tanken Kraft

und finden wieder in unsere Ausgeglichenheit. So bauen wir Stress ab, entspannen Körper und Geist und stärken unser psychisches Wohlbefinden.

Bitte mitbringen: Matte, Decke, Kissen, bequeme Kleidung und Getränk.

Dozentin: Karin Wagner, Heilpraktikerin beschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie

Ort: Bürgerbegegnungszentrum Marktkeugast

Kurs-Nr.: 24HMA30113

Gebühr: 10,00 € (ab 7 TN)

Termin: Fr., 24.01.2025, 18.45 bis 19.45 Uhr



Junge vhs

Der Wald im Wandel der Jahreszeiten – Eine zauberhafte Entdeckungsreise in den Wald mit Spiel, Spaß, Achtsamkeit und Picknick (5 - 10 Jahre)

Gemeinsam einen tollen Nachmittag im Wald erleben! Eine spannende kleine Reise in das Reich der Sinne – den Wald! Der Wald ist ein idealer Abenteuerspielplatz für große und kleine Entdecker. Ich möchte Eure Kinder auf eine fantastische Entdeckungsreise in den Wald einladen. Gemeinsam erkunden wir die Vielfältigkeit des Waldes und der Natur. Im Wald verbinden sich alle Sinneswahrnehmungen zu einer solchen Harmonie, dass das Walderlebnis beruhigend, entspannend und entstressend zugleich wirkt. Gemeinsam hören, sehen, schnuppern und ertasten wir die Vielfältigkeit des Waldes mit Spielen und Rätseln. Und natürlich darf ein Picknick nicht fehlen.

Bitte mitbringen: dem Wetter angepasste bequeme Kleidung, festes Schuhwerk und wetterfeste Sitzunterlage (Decke).

Dozentin: Katharina Rödel, Waldgesundheitstrainerin & Coach

Ort: Parkplatz beim alten Fußballplatz Neuensorg

Kurs-Nr.: 24HMA1044

Gebühr: 10,00 € (ab 5 TN)

Termin: Sa., 25.01.2025, 13.00 bis 15.00 Uhr

Impressum



Verwaltungsgemeinschaft Marktkeugast, Neuensorger Weg 10
Eingang altes Schulhaus, 95352 Marktkeugast
Tel.: (09255) 947-0, Fax: (09255) 947-50

E-Mail: poststelle@marktkeugast.de, Sekretariat, Zimmer 4

Verantwortlich für den Inhalt:

für den Markt Marktkeugast:

Franz Uome, Erster Bürgermeister und Gemeinschaftsvorsitzender

für den Markt Grafengehaig:

Werner Burger, Erster Bürgermeister und

stv. Gemeinschaftsvorsitzender

Verlag, Anzeigenverwaltung

und technische Gesamtherstellung:

LINUS WITTICH Medien KG

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

Tel.: 09191/7232-0

Fax: 09191/7232-30 (Anzeigen)

E-Mail: info@wittich-forchheim.de

Internet: <http://www.wittich.de>



Nachlesen im Internet

Unser Mitteilungsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.markt-marktleugast.de/Gemeinde/Aktuell/Mitteilungsblatt



SEPA-Basislastschriftmandat

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats an den Markt Marktkeugast – Volkshochschule –

Mandatsreferenznummer _____ (wird von der VHS eingetragen)

Name des Zahlungsempfängers Markt Marktkeugast	Straße, Hausnummer Neuensorger Weg 10	PLZ, Ort 95352 Marktkeugast
Gläubiger-Identifikationsnummer DE61ZZZ00000352145	Land Deutschland	

Ich ermächtige den Markt Marktkeugast – Volkshochschule – Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Markt Marktkeugast – Volkshochschule – auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Mir ist bekannt, dass ich innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrages verlangen kann. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name des Kursteilnehmers _____

Vorname und Name des Kontoinhabers _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ und Ort _____

Land _____

Name des Kreditinstituts _____

IBAN _____

BIC _____

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich mit der Speicherung meiner Daten (siehe nachfolgenden Hinweis zum Datenschutz) einverstanden bin.

Hinweis zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist der Markt Marktkeugast – Volkshochschule, Neuensorger Weg 10, 95352 Marktkeugast, Telefon 09255/ 947-10, www.marktleugast.de. Die Daten werden für die Anmeldung zu den Kursen und für den Einzug des Entgelts für Kurse der VHS Marktkeugast erhoben. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter <https://vg.marktleugast.de/datenschutz> abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von unserem gesetzlich vorgeschriebenen Datenschutzbeauftragten, Herrn Rainer Mattern, Gesellschaft für kommunalen Datenschutz mbH, HansasträÙe 12-16, 80686 München, Telefon 089/ 547580, E-Mail kontakt@gkds.bayern.

Bitte das ausgefüllte und unterschriebene Mandat im Original zurück an:

Volkshochschule Marktkeugast – Markt Marktkeugast ♦ Neuensorger Weg 10 ♦ 95352 Marktkeugast

Telefon 09255/ 947-10 ♦ Fax 09255/ 947-50

E-Mail poststelle@marktleugast.de ♦ Homepage www.marktleugast.de

Verwaltungsgemeinschaft aktuell

10. Todestag von Altlandrat Herbert Hofmann



Landrat Klaus Peter Söllner, stellvertretender Landrat Jörg Kunstmann, Bezirkstagspräsident/ CSU-Kreisvorsitzender Henry Schramm, Bürgermeister Franz Uome (Markt Marktleugast) und Bürgermeister Werner Burger (Markt Grafengehaig) besuchten zum ehrenden Gedenken an Altlandrat Herbert Hofmann zum 10. Todestag das Grab von Altlandrat Herbert Hofmann in Grafengehaig.

Marienweiher und bis vor einigen Jahren auch im Basilikachor eine wertvolle Stimme. Im Namen des Frankenwaldvereins Marktleugast überbrachte Vorsitzender Rainer Meisel die besten Wünsche und dankte für die langjährige Treue.

Oswald Purucker



Unser Bild zeigt den Jubilar Harald Kratkai (4. Von rechts) an der Seite seiner Ehefrau Bärbel (sitzend) mit (von links) Jörg Wegner, Inge Aigner, Sohn Karl-Heinz Kratkai, Susanne Kratkai, Karl Kratkai, Beate Kratkai und Zweiten Bürgermeister Martin Döring.



Der Bürgermeister des Marktes Marktleugast informiert

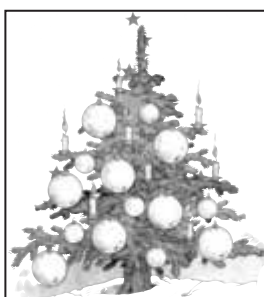
Harald Kratkai feierte 80. Geburtstag

Auf ein bewegtes Leben konnte Harald Kratkai anlässlich seines 80. Geburtstages zurückblicken. Im Alter von zwei Jahren wurde er im Frühjahr 1946 mit seinen Eltern aus Marienbad, im ehemaligen Sudetenland, vertrieben und kam nach Untersteinach. Hier bestieg die Familie - nach Erzählungen - einen kleinen Transporter der Gutsgärtnerei Guttenberg und bezogen im Forsthaus der Freiherrn von Guttenberg ihr erstes Quartier. Nach der Schulzeit machte er im Guttenbergischen Forstbetrieb eine Ausbildung zum Förster. Eine enge Verbindung hatte er stets zur katholischen Kirchengemeinde. So wurde er nach der Kommunion Ministrant in der Schlosskirche und übernahm anschließend auch das Amt des Messners, wurde Lektor und gelegentlich auch Wortgottesdienstleiter, wenn der Geistliche nicht zum Gottesdienst erschien.

Unter Leitung von Oberförster Rupprecht war er bis 1975 Förster und übernahm dann das Amt des Schlossverwalters im Schloss Guttenberg. Nach seinem Umzug 1984 nach Marktleugast, stellte ihn die Firma Fraas in Wüstenselbitz für die Jagd- und Waldbetreuung ein. Als Fahrer des Seniorchefs war er auch für den Fuhrpark der Firma zuständig.

1988 übernahm er dann bei der Stadt Kulmbach die Stelle als Stadtförster für den Stadtwald und das Quellengebiet. Diese verantwortungsvolle und interessante Tätigkeit im Forstbetrieb der Stadt übte er dann bis zu seiner Pensionierung im Jahre 2007 aus.

Zweiter Bürgermeister Martin Döring überbrachte dem Jubilar die besten Glück- und Segenswünsche der Marktgemeinde und dankte ihm auch für seine aktive Mitarbeit in den örtlichen Vereinen. So gehört er seit 30 Jahren dem Musikverein Marktleugast an, der ihm auch ein Ständchen zum Geburtstag brachte. Auch seine Jagdhornbläser unter Leitung der Familie Göldner aus Stammbach, die er früher selbst führte, erfreuten ihn bereits am Morgen mit einem Weckruf. Bis zu seiner Auflösung war Harald Kratkai auch aktiv beim Gesangverein



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Festtage und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Wohlergehen

Ihre **WGM**
Wähler Gemeinschaft Marktleugast
 Yves Wächter
 Erster Vorsitzender

Frohe Weihnachten und alles Gute im Jahr 2025

wünschen wir allen Kunden, Freunden, Bekannten und deren Angehörigen.

J. & K. TAIG GdB
 Baggerbetrieb und Tiefbau
 Marktleugast

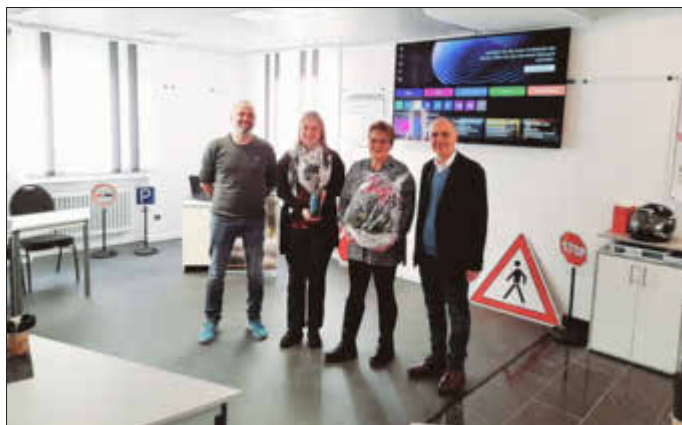
Fahrschule Meisel in neuen Räumen

Die besten Glückwünsche zum Einzug der Fahrschule Meisel in ihre neuen Räume in der Marktstraße, überbrachte Bürgermeister Franz Uome der Betreiberin Uli Geymeier und ihrer Mitarbeiterin Melissa Odörfer. Mit dem Einzug der Fahrschule, freute sich Uome, dass damit auch wieder Leben in das Gebäude eingezogen, der Leerstand aufgehoben ist. Im ehemaligen Schalter der früheren Volksbank entstand so ein heller, freundlicher Schulungsraum. Wie Fahrlehrerin Uli Geymeier feststellte, sei damit ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung gegangen. Neben den klassischen Führerscheinkursen, bieten die Fahrlehrerinnen auch Aufbauseminare oder sogenannte Nachschulseminare an. In Ferienkursen werde das theoretische Wissen in sieben Tagen vermittelt. Neben Marktleugast gibt es auch eine Filiale in Münchberg und Untersteinach. Auch Vermieter Andreas Greim gratulierte zur Eröffnung.

Oswald Purucker



Unser Bild zeigt (von rechts) Bürgermeister Franz Uome mit Uli Geymeier, Melissa Odörfer und Andreas Greim vor den neuen Geschäftsräumen in der Marktstraße, im ehemaligen Gebäude der Volksbank.



Ein Blick in den neuen Schulungsraum.

Beteiligung an der Finanzierung der Schulweghelferin

Auch in diesem Schuljahr beteiligen sich die Raiffeisenbank Oberland und die Bäckerei Margit Will an der Finanzierung der Schulweghelferin in Marktleugast. Sowohl die Raiffeisenbank Oberland wie auch Margit Will sahen es bereits 2019 für besser, anstelle einer Ampellösung, eine Schulweghelferin anzustellen. Es habe sich in den letzten Jahren gezeigt, so Vorstandsvorsitzender Ralph Goller, dass durch den Einsatz von Sabine Zapf als Schulweghelferin der Schulweg sicherer geworden ist. Auch unterstrich er den erzieherischen Wert der Schulweghelferin. Die Kinder nehmen die Hinweise für den Straßenverkehr auf und beachten sie dann auch im außerschulischen Bereich, wenn kein Helfer vor Ort ist. So sei es für die Raiffeisenbank, wie auch der Bäckerei Will selbstverständ-

lich, sich auch in Zukunft an den Personalkosten zu beteiligen. Bürgermeister Franz Uome dankte den beiden Firmen für die großzügige Unterstützung. Dankte gleichzeitig auch Sabine Zapf für ihr Engagement für und mit den Kindern. Schulleiterin Annette Marx unterstrich die Bedeutung der Schulweghelferin nicht nur für die Grundschulkinder, sondern auch für die Hortkinder, die den Übergang für den Weg zum Kindergarten nutzen.

Oswald Purucker



Unser Bild zeigt (von links) Schulweghelferin Sabine Zapf, Bürgermeister Franz Uome, Rektorin Annette Marx, Vorstandsvorsitzenden Ralph Goller von der Raiffeisenbank Oberland, Margit Will von der Bäckerei Will und Geschäftsstellenleiter Elmar Bauer von der Raiffeisenbank zusammen mit den Kindern der 3. Klasse bei der Spendenübergabe.



Erst wenn Schulweghelferin Sabine Zapf den Weg frei macht, wissen die Kinder, dass sie sicher die Fahrbahn überqueren können.

*Frohe Weihnachten
und alles Gute für 2025*

wünschen wir von Herzen allen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten.

Ihr Taxiunternehmen Kunzelmann

Tel. 09255/1877

Marienweiher, im Dezember 2024

Weihnachtsurlaub
vom 23.12.24 bis 06.01.2025



Marktgemeinderätin Margret Schoberth feierte 70. Geburtstag

Ihren 70. Geburtstag feierte Gemeinderätin Margret Schoberth in Marktlegast. Bürgermeister Franz Uome gratulierte im Namen der Marktgemeinde und des gesamten Marktgemeinderates. Er dankte Margret Schoberth für die gute Zusammenarbeit und ihr großes ehrenamtliches Engagement in den örtlichen Vereinen und der evangelischen Kirche. Ihrer langjährigen Vorsitzenden, überbrachte auch eine Abordnung der Frauen Union, mit ihrer Vorsitzenden Rebecca Turbanisch an der Spitze, die besten Glückwünsche. Turbanisch erinnerte dabei dankbar an die zahlreichen Veranstaltungen und Ausflüge, die die Jubilarin in all den Jahren organisiert hatte. Dem schloss sich auch CSU-Ortsvorsitzender Daniel Schramm an, der ebenfalls ihre intensive Arbeit für den Ortsverband und der CSU-Fraktion im Gemeinderat würdigte. Auch FU-Kreisvorsitzende Doris Leithner-Bisani schloss sich den Glückwünschen an. In die Gratulantenschar reihte sich auch Pfarrer Daniel Feldmann von der evangelischen Kirchengemeinde Stammbach-Mannsflur ein. Er dankte Schoberth für ihre über 25-jährige Arbeit als Prädikantin und ihrem Einsatz im ganzen Dekanat Hof. Im Namen des Frankenwaldvereins überbrachte Vorsitzender Reiner Meisel, zusammen mit Matthias Brendel, die besten Geburtstagsgrüße und dankte ebenso wie Heinrich und Helene Weiß für den Gartenbauverein, für ihre Mitarbeit in der Vorstandschaft als Schriftführerin. Auch Rita Heinz, die einen Tag vorher ihren 70. Geburtstag feierte und mit Margret Schoberth getauft wurde und in die Schule ging, gratulierte und nahm im Gegenzug die Glückwünsche des Bürgermeisters sowie der CSU und der Frauen Union entgegen.

Oswald Purucker

Dem schlossen sich auch Roland Groß vom FC Marktlegast und Oswald Purucker für die Katholische Gemeinschaft an. Für die katholische Kirchengemeinde dankte Pfarrer Pater Florian für seine frühere Mitarbeit und Unterstützung bei kirchlichen Veranstaltungen und wünschte Gottes Segen. Für den CSU-Ortsverband gratulierte stellvertretender Vorsitzender Martin Döring und dankte für die jahrzehntelange Treue und Unterstützung. Mit dem Lied „Sag Dankeschön mit roten Rosen“ eröffnete der Musikverein Marktlegast ein Ständchen für das Geburtstagskind. Vorsitzender Matthias Nitsch gratulierte ihm im Namen aller Musiker. Auch seine ehemaligen Stammtischfreunde aus Marienweiher ließen es sich nicht nehmen, dem Jubilar ihre Aufwartung zu machen.

Oswald Purucker



Unser Bild zeigt Jubilar Egid Rödel (vorne) mit (von links) Roland Groß vom Fußballclub, Vorsitzende Carolin Mähringer und stellvertretenden Kommandanten Stefan Mähringer von der Freiwilligen Feuerwehr, Schwiegertochter Elvira Rödel, Pfarrer Pater Florian, Sohn Ambros Rödel, Bürgermeister Franz Uome, stellvertretenden CSU-Vorsitzenden Martin Döring sowie Vorsitzenden Matthias Nitsch vom Musikverein Marktlegast.

Hermos Schaltanlagen GmbH unterstützt das Marktlegaster Straßenfest



Carsten Eidenpantz, Bürgermeister Franz Uome und Mario Ott bei der Spendenübergabe.

Bürgermeister Franz Uome freute sich, eine großzügige Spende von 500 Euro von der Firma Hermos Schaltanlagen GmbH aus Tannenwirthaus entgegennehmen zu dürfen. Die Spende wurde für die Kinderangebote anlässlich des Marktlegaster Straßenfestes verwendet. Bürgermeister Franz Uome dankte Mario Ott und Carsten Eidenpantz für die Unterstützung. „So können wir das Straßenfest attraktiv halten und vor allem kostenlose Attraktionen für unsere kleinen Mitbürgerinnen und Mitbürger anbieten.“



Unser Bild zeigt die Jubilarin Margret Schoberth (3. von links) mit (von links) FU-Vorsitzenden Rebecca Turbanisch, Ehemann Wolfgang Schoberth, Bürgermeister Franz Uome, CSU-Vorsitzenden Daniel Schramm und ihrer Klassenkameradin Rita Heinz.

Egid Rödel feierte seinen 90. Geburtstag

Seinen 90. Geburtstag feierte Egid Rödel mit seiner Familie und einer großen Zahl von Vereinsvertretern in der Cafeteria des Dr.-Julius-Flierl-Seniorenheims in Marktlegast. Egid Rödel betrieb eine der letzten Hauswebereien in Marktlegast und fertigte hier Schals und Dekostoffe. 1988 erweiterte er zusammen mit seinem Sohn Ambros die Weberei und verlegte den Sitz nach Marienweiher. In einer Marktnische, mit der Produktion von Maschinen-Putztüchern für die Industrie, konnten sie sich in schwierigen Zeiten der Textilindustrie behaupten und Arbeitsplätze aufbauen. Bürgermeister Franz Uome überbrachte die Glückwünsche der Marktgemeinde und dankte dem Jubilar für die Sicherung von Arbeitsplätzen, aber auch für sein Wirken als Förderer der Vereine. Für die Feuerwehr Marktlegast überbrachten Vorsitzende Carolin Mähringer und stellvertretender Kommandant Stefan Mähringer ihrem Ehrenmitglied die besten Glückwünsche.



Leuchtende Kerzen,
erwärmen die Herzen,
begleiten den Weg durch die Zeit,
Weihnachten ist nicht mehr weit.

Adventsnachmittag

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

gerne lade ich Sie ganz herzlich
zu einem „genussreichen Nachmittag im Advent“

am Samstag, den 14. Dezember 2024,
um 14.30 Uhr (Einlass ab 13.30 Uhr),
in den Bürgersaal,

ein.

Bei Kaffee und Kuchen dürfen Sie sich
von Sonja Keil's berühmten Geschichten begeistern
und mit Musik und Gesang der Akkord-Zither-Gruppe „Zeitlos“
auf das bevorstehende Fest einstimmen lassen.

*Ich freue mich auf Ihr Kommen und
auf einen gemeinsamen, gemütlichen Adventsnachmittag!*

Ihr Franz Uome - Erster Bürgermeister

Frauenpower aus Marktlegast

Bürgermeister Franz Uome besuchte die seit 2016 ortsansässige Firma AXESS Networks GmbH. Er machte sich ein Bild von der in „Leuchertz“ meist unbekannteren Firma und ließ sich durch die Räumlichkeiten führen. Frauenpower aus Marktlegast: Sowohl in der Geschäftsführung mit Melina Höhn-Otto und Nadine Günther als auch in der Produktion mit ihren insgesamt zehn Mitarbeiterinnen, ist die AXESS Networks GmbH stolz, als reiner Frauenbetrieb allen Anforderungen gerecht zu werden und genießt dazu ein super familiäres Betriebsklima.



Bürgermeister Franz Uome besuchte die Geschäftsführerinnen Nadine Günther und Melina Höhn-Otto bei der Firma AXESS Networks GmbH.

Die AXESS Networks GmbH bietet maßgeschneiderte und kosteneffiziente FTTx-Lösungen für die global vernetzte Welt von heute. Dabei wird besonders Wert auf Flexibilität den Kunden gegenüber gelegt und dabei trotzdem auf Nachhaltigkeit geachtet. Inhouse-Verkabelung, beginnend mit dem HÜP, bis in die Wohnung oder ins Büro. „Wir arbeiten mit Lichtgeschwindigkeit!“ Und wem das nichts sagt, ganz kurz: AXESS Networks GmbH arbeitet mit Glasfaserprodukten und veredelt diese maßgeschneidert auf jeden Bedarf. AXESS Networks GmbH





Wir bedanken uns bei allen Kunden für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück im neuen Jahr und weiterhin eine gute Fabrt.




Ihr Bosch-Car-Service




**Konfigurator für EU-Fahrzeuge und Tageszulassungen
Werkstatt für alle Marken / Tankstelle 24h / Postagentur**

Münchberger Str.13	Tel: 09255 / 511
95352 Marktlegast	Fax: 09255 / 7384
www.auto-hoepfner.com	info@auto-hoepfner.com



Liebe Bürgerinnen und liebe Bürger,

Ihnen wünsche ich im Namen der Marktgemeinde Marktlegast viel Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr 2025!

Es würde mich sehr freuen, Sie

**zum Jahres- und Ehrenamtsempfang
des Marktes Marktlegast
am Sonntag, den 12. Januar 2025, um 10.30 Uhr,
im Sportheim des 1. FC Marktlegast,**

begrüßen zu dürfen.

Gerne lade ich Sie hiermit recht herzlich ein!

Ihr Franz Uome
Erster Bürgermeister



Markt Marktflugast aktuell

Stadtradeln 2024 – Große Erfolge der Leuchertz-Radler

Bei der Siegerehrung des Landkreises Kulmbach zum diesjährigen Stadtradeln, das vom 1. bis 21. Juli stattfand, konnten die Leuchertz-Radler großartige Erfolge einfahren. In der Mannschaftswertung wurde bei mehr als 40 Teams nach Platz 3 im Vorjahr souverän Platz 1 erradelt.

Die letztjährigen Siegerteams ASV Triathlon Kulmbach und RSC Leuchau wurden mit mehr als 5.000 km Vorsprung deutlich distanziert. Ausschlaggebend für diesen großen Vorsprung war zweifellos Woche eins, als permanent schlechtes Wetter herrschte. Aber gerade hier zeigte sich, dass die Oberländer eben aus anderem Holz geschnitzt und nicht nur Schön-Weiter-Fahrer sind. Jede Regenpause wurde genutzt auch wenn der eine oder andere schon mal durchnässt zu Hause ankam. Dieser Vorsprung wurde dann auch über die nächsten zwei Wochen gehalten und noch weiter ausgebaut. Am Ende standen mit 21.164 gefahrenen Kilometern, die von 64 Radlerinnen und Radlern erzielt wurden, jeweils Rekordergebnisse. Sehr erfreulich war auch, dass von Kindern, über Jugendliche bis hin zu den Rentnern alle Altersklassen vertreten waren und auch der Frauenanteil mit 45 % sehr sehr gut war.

Damit aber noch nicht genug. Auch in den beiden Einzelwertungen auf Landkreisebene gab es noch nie dagewesene Erfolge. Bei der Männerwertung belegte der 16-jährige Felix Angles mit sagenhaften 1.605 km den 3. Platz. Dies entspricht einer durchschnittlichen Fahrleistung von 76 km an 21 aufeinanderfolgenden Tagen. Bei den Frauen konnte Martina Ott mit 1.089 km ihre Siegerurkunde aus dem letzten Jahr sogar noch vergolden und holte überlegen den 1. Platz. Alle Sieger erhielten Urkunden und Geldpreise.

Bei der nun 5-jährigen Teilnahme des Landkreises Kulmbach an diesem deutschlandweiten Wettbewerb für ein gutes Klima konnten die Leuchertz-Radler dreimal Platz 1 und je einmal Platz 2 und 3 einfahren. Dies ist eine einzigartige Erfolgsgeschichte der Leuchertz-Radler, die man so nie erwarten konnte und die auch im Unterland Erstaunen auslöst, zumal wir im Oberland deutlich schlechtere Voraussetzungen haben.

Manfred Ott

Teamcaptain der Leuchertz-Radler



Siegerehrung der Damen mit Siegerin Martina Ott (Mitte).



Siegerehrung der Herren mit Felix Angles (links).



Die drei besten der Leuchertz-Radler: (von rechts) Roland Arnold 1.245 km, Martina Ott 1.089 km, Felix Angles 1.605 km mit Team-Captain Manfred Ott und Zweitem Bürgermeister Martin Döring.



Die Urkunde der Leuchertz-Radler.

Impressionen vom Martinimarkt



Abschied in den Ruhestand

Bei der letzten Sitzung des Jahres hat der Marktgemeinderat Marktkeugast den langjährigen Geschäftsstellenleiter der Verwaltungsgemeinschaft Marktkeugast, Michael Laaber, in den Ruhestand verabschiedet. Er wird zum Jahresende pensioniert. Fraktionsvorsitzender Daniel Schramm (CSU) dankte Laaber auch im Namen der anderen Fraktionen für den fast zwei Jahrzehnte langen Einsatz für die Marktgemeinde. Die Zusammenarbeit sei immer hervorragend gewesen und man habe sich immer auf seine Aussagen, Einschätzungen und Expertisen verlassen können. Gemeinsam haben die Fraktionsvorsitzenden ein Geschenk überreicht.

Für Laaber seien die 18 Jahre bei der Verwaltungsgemeinschaft Marktkeugast eine schöne, wenn auch arbeitsintensive Zeit gewesen. Er dankte für die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit Bürgermeistern, Gemeinderäten und Kollegen.



Bei der Verabschiedung des langjährigen Geschäftsstellenleiters der Verwaltungsgemeinschaft Marktkeugast, Michael Laaber, in den Ruhestand: (von links) Bürgermeister Franz Uome, Daniel Schramm (CSU), Clemens Friedrich (HBG), VG-Geschäftsstellenleiter Michael Laaber, Setrick Röder (FW) und Hans Pezold (WGM). Helmut Engel

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Nutzen Sie die ruhige Zeit und lassen Sie Ihre Verträge prüfen. Oft lassen sich bis zu 50% Beiträge sparen!

Rufen Sie einfach an unter
09255/963080

Jörg H. Weber
Finanz- & Versicherungsmakler
Stadtsteinacher Weg 5
95352 Marktkeugast
www.webersichert.de

Jörg H. Weber
DER MAKLER VOR ORT
Fachwirt f. Finanzberatung (IHK)





0171-680 950 6
www.alex-oli-reisen.de
info@alex-oli-reisen.de
Veranstalter: A&O Reisen

12.04.	Musical „Rocky Horror Show“ in München	79,-€
21.06.	Musical „Cats“	99,-€
12.04. & 21.06.	Shoppingtour in München	nur 34,-€
05.04. – 11.04.	Frühling am Gardasee	ab 599,-€
18.04. – 21.04.	Tulpenblüte in Holland zu Ostern	ab 555,-€

Der Bauhof des Marktes Marktlegast informiert

Marktlegaster Bauhof erhält einen neuen Kommunaltraktor

Mit einem neuen Kommunaltraktor der Marke „Fendt 311 Vario“ stattete die Marktgemeinde Marktlegast rechtzeitig vor Winterbeginn ihren Bauhof aus. Der Verkaufsleiter für Kommunalkunden der BayWa-Vertretung Hof Max Schnabel, übergab symbolisch die Fahrzeugschlüssel an Bürgermeister Franz Uome. Dieser dankte dafür, dass die Übergabe des Vorfahrzeuges noch vor Wintereinbruch möglich wurde. Neben einem Pflug und einem Streuer für den Winterdienst, verfügt das Fahrzeug über weitere Anbaugeräte wie Frontlader mit Schaufel, einer Gabel und einem Heckkräftheber. Das Gesamtpaket kostete dem Markt 170.000 Euro und kann damit ganzjährig für Arbeiten des Bauhofes eingesetzt werden. Bei Bedarf, so Uome weiter, könnten auch Anbaugeräte die bei örtlichen Landwirten im Einsatz sind, genutzt und angemietet werden. Bauhofleiter Alexander Pittroff dankte Bürgermeister und Gemeinderat für die Neuanschaffung des dringend notwendigen Ersatzfahrzeuges.

Oswald Purucker



Bürgermeister Franz Uome (3. von rechts) mit Verkaufsleiter Max Schnabel (4. von rechts) bei der Schlüsselübergabe im Kreise der Bauhofmitarbeiter (von links) Bauhofleiter Alexander Pittroff, Rainer Haber, Daniel Schramm, Thomas Spitzl, Thomas Reinhardt, Jörg Angles, Uwe Keller und BayWa-Werkstattleiter Rainer Bauer.



Der Bürgermeister des Marktes Grafengehaig informiert

Günther Jahn, Vorsitzender der Freiwilligen Feuerwehr Walberngrün, feiert 70. Geburtstag

Seinen 70. Geburtstag feierte Günther Jahn im Sportheim Walberngrün mit zahlreichen Ehrengästen, Freunden und Verwandten. So gratulierten die beiden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Walberngrün Bernd Witzgall und Yves Wächter sowie alle anwesenden Ausschussmitglieder ihrem aktiven Vorsitzenden. Bernd Witzgall würdigte dabei, dass Günther Jahn seit über 30 Jahren das Amt des Vorsitzenden bekleidet und sich unermüdlich für seine Feuerwehr einsetzt. Für die Sportgemeinschaft Gösmes-Walberngrün überbrachte Vorstand Lothar Scheler die besten Glückwünsche und dankte für seine langjährige Mitarbeit als stellvertretender Kassier. Obfrau Gisela Hagen und ihre Stellvertreterin Heidi Mückstein, von der Ortsgruppe des Frankenwaldverein, verbanden ihre Glückwünsche zum runden Geburtstag mit einem Dank für seine Arbeit als Wegewart. Die besten Wünsche und eine wertschätzende Anerkennung für die großartige Arbeit im Ehrenamt, sprach ihm Bürgermeister Werner Burger aus. Für die evangelische Kirchengemeinde wünschte Pfarrerin Heidrun Hemme Gottes Segen und weiterhin gute Zusammenarbeit.

Oswald Purucker



Jubilär Günther Jahn (Mitte) mit Bürgermeister Werner Burger (links) und Pfarrerin Heidrun Hemme (rechts).



HÖRATH
HEIZUNG · SANITÄR

WÜNSCHT IHNEN EIN
FROHES WEIHNACHTSFEST
& EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR!

Hörath GmbH | Bachmannstraße 18 | 95352 Marktlegast
Telefon 092 55 - 80 75 0-0 | E-Mail: info@hoerath.com

www.hoerath.com

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Marienweiher-Marktkeugast

Friedhofsgang zu Allerheiligen in Marktkeugast

Zum Friedhofsgang am Allerheiligen-Fest besuchten auch in Marktkeugast viele Christen die Gräber ihrer verstorbenen Angehörigen. Pfarrer Pater Florian Malcherzyk betete auf dem Weg zum Friedhofskreuz an drei Stationen für die Gefallenen und Vermissten der Weltkriege, der Toten in den aktuellen Kriegsgebieten, der Opfer im Straßenverkehr und allen verstorbenen Familienmitgliedern. Das Totengedenken wurde musikalisch umrahmt vom Musikverein Marktkeugast.

Oswald Purucker



Pfarrer Pater Florian in der Mitte des Friedhofes an der zweiten Station.



Pfarrer Pater Florian zusammen mit dem Musikverein Marktkeugast an der dritten Station.

Ökumenische Friedensdekade Motto: „Erzähl mir vom Frieden“

Unter dem Motto „Erzähl mir vom Frieden“ beteiligte sich auch die katholische Pfarrei Marienweiher an der Ökumenischen Friedensdekade. Dazu hatte Pater Andreas vom Franziskanerkloster Marienweiher einen eindrucksvollen Bittgottesdienst für den Frieden vorbereitet. Anstelle einer Predigt hatte er ein kleines Bühnenstück vorbereitet, das auf die Lesung aus dem Buch Genesis 33 aufbaute. Die Brüder Esau und Jakob treffen sich am Lagerfeuer und sprechen darüber, wie es beiden ergangen war, nachdem Jakob Esau um seinen Erbteil gebracht hatte.

In einem Dialog betrachteten beide aus ihrer Sichtweise wie sie Recht und Unrecht in all den Jahren der Trennung erlebt haben. Am Ende stellten sie fest, dass dies alles nicht nötig gewesen wäre und es beiden gut ergangen sei. Sie umarmten sich und schlossen Frieden. Pater Andreas dankte am Ende des Gottesdienstes in der Friedhofskapelle in Stammbach allen

Besuchern für das gemeinsame Gebet für den Frieden, den die Welt aktuell nötiger habe als alles andere.

Oswald Purucker



Pater Andreas (2. von rechts) mit (von links) Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Thomas Beck, der das Stück kommentierte, Johannes Pittroff von der katholischen Kirchengemeinde Stammbach und Oswald Purucker von der katholischen Kirchengemeinde Marktkeugast.



Johannes Pittroff (links) als Jakob und Oswald Purucker (rechts) als Esau sitzend am Lagerfeuer.

Gottesdienstordnung der Pfarrei Marienweiher

Marienweiher

Gottesdienst am Sonntag: 08.00 Uhr und 10.30 Uhr

Gottesdienst am Montag, Mittwoch und Freitag: 18.00 Uhr

Rosenkranz am Freitag: 17.30 Uhr

24.12.2024 Heilig Abend

Christmette um 22.00 Uhr

25.12.2024 Hochfest der Geburt des Herrn

Gottesdienst um 10.30 Uhr

26.12.2024 2. Weihnachtstag

Gottesdienst um 10.30 Uhr

31.12.2024 Silvester und Jahresschluss

Gottesdienst zum Jahresschluss um 16.00 Uhr für alle Gemeinden

01.01.2025 Neujahr

Gottesdienst um 10.30 Uhr

06.01.2025 Hochfest der Erscheinung des Herrn

Gottesdienst um 10.30 Uhr

Marktkeugast

Gottesdienst am Sonntag: 09.15 Uhr

Gottesdienst am Dienstag: 18.00 Uhr

Gottesdienst am Donnerstag: 09.00 Uhr

24.12.2024 Heilig Abend

Kindermette um 15.00 Uhr

25.12.2024 Hochfest der Geburt des Herrn

Gottesdienst um 09.00 Uhr

26.12.2024 2. Weihnachtstag

Gottesdienst um 09.00 Uhr

01.01.2025 Neujahr

Gottesdienst um 09.00 Uhr

06.01.2025 Hochfest der Erscheinung des Herrn

Gottesdienst um 09.00 Uhr

Traindorf

Gottesdienst am 1. und 3. Sonntag des Monats: 08.00 Uhr (auch im Winter!)

25.12.2024 Hochfest der Geburt des Herrn

Gottesdienst um 09.00 Uhr

Stammbach

Vorabendgottesdienst am Samstag: 17.15 Uhr

Hohenberg

Gottesdienst am Samstag: 18.30 Uhr (wöchentlich abwechselnd mit Kupferberg)

Gottesdienst am Sonntag: 09.30 Uhr (wöchentlich abwechselnd mit Kupferberg)

24.12.2024 Heilig Abend

Christmette um 20.00 Uhr

26.12.2024 2. Weihnachtstag

Gottesdienst um 09.00 Uhr

Andacht mit Kindersegnung um 15.00 Uhr für alle Gemeinden

01.01.2025 Neujahr

Gottesdienst um 09.00 Uhr

06.01.2025 Hochfest der Erscheinung des Herrn

Gottesdienst um 09.00 Uhr

Pfarrmitteilungen

Roratemessen

Wie in den vergangenen Jahren feiern wir im Advent Roratemessen zu Ehren der Gottesmutter Maria. **Zur gemeinsamen Roratemesse, die jeweils am Donnerstag, um 06.30 Uhr, in der Kirche Marktkeugast, stattfindet, laden wir ganz besonders unsere Kinder, ihre Eltern und alle Pfarrangehörigen recht herzlich ein.**

Anschließend gibt es für alle Teilnehmer ein Frühstück im St. Martinsheim.

Seniorenachmittag

Die Adventsfeier der Senioren findet am **Mittwoch, 11. Dezember, um 14.00 Uhr**, im St. Martinsheim statt.

Krankenbesuch im Dezember

Der monatliche Krankenbesuch mit Spendung der hl. Kommunion **findet am Donnerstag, 5. Dezember, und Freitag, 6. Dezember**, zu gewohnter Zeit statt. Es ist der letzte Besuch vor dem Weihnachtsfest. Neue Anmeldungen nehmen die Patres sehr gerne entgegen.

Beichtgelegenheit vor dem Weihnachtsfest

Marienweiher – Mittwoch, 18. Dezember, und Freitag, 20. Dezember, jeweils um 17.30 Uhr

Marktkeugast – Dienstag, 17. Dezember, um 17.30 Uhr

Der **Heilige Abend** in der Familie und der Besuch der Christmette, musikalisch ausgestaltet vom Basilika-Chor, sind der Höhepunkt von Weihnachten. Zur würdigen Gestaltung dieses Abends gehören das Gebet, die Weihnachtsbotschaft und die stimmungsvollen Lieder.

Denken wir an Weihnachten auch an die Armen und bedürftigen Menschen in Lateinamerika und der Karibik. **Die Möglichkeit zu teilen, haben wir in der Advent-Kollekte am 24. und 25. Dezember, die unter dem Leitwort: „Glaubt an uns – bis wir es tun“ steht.**

Sternsingeraktion 2025

Unsere Sternsinger werden wie alljährlich vom 4. bis 6. Januar in unserer Pfarrei unterwegs sein. Sie ziehen von Haus zu Haus und bringen den Segen Gottes in die Familien und werden zum Segen für Kinder in der ganzen Welt.

Nehmen Sie die Sternsinger bitte freundlich und mit Wohlwollen auf. Für Ihre Spenden, die besonders für die armen Kinder in der Welt bestimmt sind, bedanken wir uns schon im Voraus und auch bei unseren Sternsängern für ihren aufopferungsreichen Einsatz.

Am Montag, 6. Januar (Dreikönig), begehen wir den Afrikatag. Die Kollekte an diesem Tag ist für die Mission bestimmt. Vielen Dank für Ihre Spende.

Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Pilgerbüro Marienweiher

Öffnungszeiten des Pilgerbüros Marienweiher

Montag und Donnerstag von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten ist Frau Hannelore Klier telefonisch erreichbar unter Tel. 0151/ 67142888

Das Pilgerbüro Marienweiher lädt herzlich ein:

Samstag, 14.12.2024

17.00 Uhr Adventsandacht mit Stefan Geisler, Orgel und der Band THE BLESSING in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher
Eintritt frei - Spenden erbeten im Anschluss Lebkuchen und Glühwein vor der Basilika

Sonntag, 22.12.2024

Festliches Adventskonzert des Musikvereins Marktkeugast in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Eintritt 10,00 Euro im Vorverkauf direkt über

Matthias Nitsch, Tel 0174/ 9721644 oder

Georg Purucker, Tel. 0171/ 5727490

und an der Abendkasse



Klosterladen Marienweiher



Öffnungszeiten des Klosterladens:

Samstag: 14.00 – 16.00 Uhr

Sonntag: 10.00 – 12.00 Uhr

Thematisch: Weihnachten für Kinder mit z.B. „Die Geschichte von Weihnachten“, „Mein erstes Wimmelbuch von Weihnachten mit Geschichten, Liedern, Gedichten, etc.“

Die Barmherzigkeit Gottes ist wie der Himmel, der stets fest über uns bleibt. Unter diesem Dach sind wir sicher, wo immer wir auch sind.

Martin Luther

Über einen Besuch unseres Klosterladens würden wir uns sehr freuen!

Ihr
Klosterladenteam

Ob unterm Kreuz, bei der Auferstehung am Ostermorgen oder auf vielen Ikonen der Ostkirche, wo sie mit dem Gefäß als „Apostelgleiche“ abgebildet wird. Aber auch in Kunstwerken von Tizian, der sie im 16. Jahrhundert als Eremitin mit dem typisch langen Haarkleid, in prächtige Stoffe gekleidet, künstlerisch abbildete.

Selbstverständlich erinnerte die Referentin auch an einige Legenden, die mit Maria Magdalena, Maria aus Magdala, die Stadt von der ihr Name herrührte, verbunden waren. Besonders im Mittelalter überwuchern Heiligenlegenden die biblischen Überlieferungen, so Schoberth. So auch jene Legende, wonach Maria Magdalena mit ihren Freunden, darunter auch die Heiligen Maria Kleophae und Maria Salome von Verfolgern auf ein Boot ohne Segel und Ruder ausgesetzt und von der Vorsehung an die Küste der Provence gespült wurden. Dieser Küstenabschnitt wurde später auch nach ihnen benannt: Saintes-Maries-de-la-Mer.



Unser Bild zeigt Margret Schobert beim Vortrag.

Margot Sengenberger von der Kirchengemeinde Stammbach-Mannsfur, im Verbund mit den evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Ahornis und Wüstenselbitz, dankte zum Abschluss Margret Schoberth für ihren eindrucksvollen und spannenden Vortrag. Dieser Dank wurde von den zahlreichen Gästen des Verbundfrühstückes mit einem tollen Applaus gewürdigt und unterstrichen.

Oswald Purucker

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 05.12.2024

19.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Sonntag, 08.12.2024

09.30 Uhr Kirchweih, Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Daniel Feldmann

Dienstag, 10.12.2024

15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Marktkeugast

Freitag, 13.12.2024

19.00 Uhr Hauskreis bei Familie Feldmann im Pfarrhaus Stammbach, Bahnhofstraße 7

Samstag, 14.12.2024

14.30 Uhr Gemeindenachmittag mit Pfr. Daniel Feldmann im Verbundgemeindebüro Stammbach

Samstag, 21.12.2024

17.00 Uhr Adventskonzert von Posaunenchor und Männergesangverein Stammbach in der Friedhofskirche Stammbach

Sonntag, 22.12.2024

08.45 Uhr Gottesdienst mit Lektor Andreas Vierling

18.00 Uhr Jugendgottesdienst: „Rock the Church“ in der Marienkirche Stammbach mit Pfr. Daniel Feldmann



Marienkirche
Stammbach

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Stammbach-Mannsfur



Bethlehemkirche
Mannsfur

Verbundfrühstück der Kirchengemeinde Stammbach-Mannsfur

Beim Verbundfrühstück, das diesmal vom Team des Fairen Handels der Kirchengemeinde Stammbach-Mannsfur organisiert wurde, hielt Margret Schoberth ein Referat zum Thema: „Wer ist eigentlich Maria Magdalena?“. Bei ihrer Spurensuche erinnerte sie daran, dass Maria Magdalena wohl zu den bekanntesten Gestalten der Bibel zählt. Zweifellos, so Schoberth, schillert ihre Gestalt in den Vorstellungen, die im Umlauf sind. War sie: „Eine reiche Prostituierte, eine Freundin Jesu von Nazareth, die bekehrte BÜBerin, eine Apostelin der Apostel?“ Anhand von historischen Überlieferungen und bildlichen Darstellungen in der Kunstgeschichte zeigte sie auf, wie das Bild von Maria Magdalena von der Zeit mit Jesus bis in unsere Zeit zum Mythos des Weiblichen wurde.

Bereits im Lukas-Evangelium 8,1-3, wird erwähnt, dass Jesus von den zwölf Jüngern begleitet wurde und von Frauen. Dazu gehörte auch Maria Magdalena, aus der sieben Dämonen ausgefahren waren, sowie neben Johanna und Susanne, viele andere. Es wird darin erwähnt, dass sie Jesus mit seinen Jüngern unterstützten, mit allem was sie hatten. Maria Magdalena war nach den Erkenntnissen der modernen Theologie nicht die reiche Prostituierte, die sich das teure Öl leistete, um damit Jesus Füße zu salben. In der Kunstgeschichte wird sie aber stets so dargestellt.

So wurde dieses kleine Gefäß mit dem kostbaren Öl Bestandteil vieler Bilder. Es wird Maria Magdalena bei verschiedenen Ereignissen als Attribut beigelegt.

Dienstag, 24.12.2024 – Heiligabend

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Marktlegast mit Diakon Pühler

18.00 Uhr Gottesdienst mit Lektor Andreas Vierling

Donnerstag, 26.12.2024 – 1. Weihnachtstag

08.45 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Daniel Feldmann

Sonntag, 29.12.2024

10.15 Uhr Verbundgottesdienst in Wüstenselbitz mit Diakon Norbert Pühler

Dienstag, 31.12.2024 – Silvester

15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Diakon Norbert Pühler

Sonntag, 05.01.2025

10.00 Uhr Verbundgottesdienst in Ahornis mit Lektor Andreas Vierling

Montag, 06.01.2025

10.15 Uhr Verbundgottesdienst in Mannsflur mit Verabschiedung Prädikantin Margret Schoberth mit Pfr. Daniel Feldmann, anschließend kleiner Empfang

Gemeinsames Pfarramt Stammbach – Ahornis – Wüstenselbitz

Sie erreichen das Verbund-Pfarramt in der Friedrichstraße 2, 95236 Stammbach, über den barrierefreien Eingang (oberhalb vom Haus), unter der Telefonnummer 09256/ 960 83 28 oder per E-Mail verbundpfarramt.stammbach@elkb.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag bis Freitag 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

www.stammbach-evangelisch.de

Kontakt**Pfarrer Daniel Feldmann**

Telefonnummer 0151/ 424 855 23

E-Mail daniel.feldmann@elkb.de

Norbert Pühler

Telefonnummer 0171/ 216 69 76

E-Mail Norbert.Puehler@elkb.de

Mit ihrem Markenzeichen „BRASSzination“ verstehen sie es vorzüglich, mit Lockerheit, Virtuosität und Präzision ihr viel-schichtiges Publikum mit Blech zu faszinieren.

Bereits am 13. Dezember 2024 steht das 39. Grafengehaiger Kirchenkonzert an. Dann werden der Projektchor des Sängerkreises Bayreuth, das Streichquintett Bayreuth und Aureliano Zattoni am Klavier unter der Gesamtleitung von Kreischorleiter Kai Konrad festliche Musik zur Weihnachtszeit bieten.

Volker Kirschenlohr



Evang. Kirchengemeinde Grafengehaig

Beeindruckendes 38. Grafengehaiger Kirchenkonzert

Am Sonntag, 10. November, gastierte das Blechbläserquintett „Rekkenze Brass“ aus Hof zu einem Herbstkonzert in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig. „Rekkenze Brass“, das sind: Benjamin Sebald – Trompete, Florian Zeh – Trompete, Janina Wolfrum – Waldhorn, Elisabeth Nußrainer – Posaune und Rainer Streit – Tuba. „Rekkenze“ war 1135 die altslawische Bezeichnung einer Dorfsiedlung, aus der die Stadt Hof hervorgegangen ist.



Mit einer bunten Mischung aus Barockmusik, Originalliteratur, Tango, Swing und Jazz haben die zwei Musikerinnen und drei Musiker die Konzertgäste in der gut gefüllten Kirche vollauf begeistert.

Hallelujah
Festliche Musik zur Weihnachtszeit

12.12.24
Stiftskirche Himmelskron

13.12.24
Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Am 30. Grafengehaiger Kirchenkonzert

Projektchor Sängerkreis Bayreuth
S Streichquintett · Bayreuth · Aureliano Zannoni · Klavier/Orgel
Solisten des Projektchor Bayreuth

musikalische Gesamtleitung:
Kreischorleiter Kai Konrad

Konzertbeginn jeweils 19.00 Uhr · Einlass 18.00 Uhr
Eintritt frei
von Spenden wird gefordert

Mittwoch, 01.01.2025 – Neujahr

17.00 Uhr Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Sonntag, 05.01.2025

10.00 Uhr Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

**Bettfedern-Wäscherei
Eduard Hartmann****Friedrich-Schoedel-Str. 19
95213 Münchberg****Telefon 092 51 - 77 85**

- ✗ Anfertigung von Flachbetten wie z.B. Punktstepp oder Karo aus Ihren Federbetten (auch Übergrößen)
- ✗ Reiche Auswahl an Inletts in den verschiedensten Farben und Ausführungen
- ✗ Wir sind Mo. - Do. für Sie da – Anruf genügt.



Wir bedanken uns bei allen Kunden für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück im neuen Jahr und weiterhin eine gute Fahrt.

**Fa. Ott**
**Tankstelle - Transporte
Weststr. 11
95352 Marktlegast**
**Gottesdienste und Veranstaltungen****Sonntag, 08.12.2024 – 2. Advent**

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Freitag, 13.12.2024

19.00 Uhr 39. Grafengehaiger Kirchenkonzert „Halleluja - Festliche Musik zur Weihnachtszeit“ in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Sonntag, 15.12.2024 – 3. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskapelle Gösmes

Mittwoch, 18.12.2024

14.30 Uhr KaffeeZeit im Gemeindehaus Grafengehaig

Freitag, 20.12.2024

18.00 Uhr Stadelweihnacht im Feststadel Eppenreuth

Sonntag, 22.12.2024 – 4. Advent

16.00 Uhr Fränkische Weihnacht der Region Nord in der St. Oswald-Kirche Untersteinach

Dienstag, 24.12.2024 – Heiligabend

15.30 Uhr Christvesper in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Mittwoch, 25.12.2024 – Christfest I

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl in der Christuskapelle Gösmes

Donnerstag, 26.12.2024 – Christfest II

10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Region Nord in der St. Georg-Kirche Guttenberg

Sonntag, 29.12.2024

10.15 Uhr Gottesdienst der Region Nord in der St. Jakob und St. Erhard Rugendorf

Dienstag, 31.12.2024 – Altjahresabend

17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskapelle Gösmes

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten unseres Hauses ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

*Euer Radio-Schramm-Team
seit 100 Jahren euer zuverlässiger Servicepartner*

Schramm
Informationstechnik
Ottostaße 7/10 · 95233 Helmbrechts · Tel.: 09252/1881



Kindergartennachrichten



Haus des Kindes „Arche Noah“ Marktkeugast

Martiniumzug in Marktkeugast

Über 200 Besucher beteiligten sich in Marktkeugast, an einer eindrucksvollen Martinifeier des Caritas-Kindergartens Arche Noah. Vom Kindergarten aus führte Nadine Schach, hoch zu Ross als St. Martin, die große Kinderschar mit ihren Laternen durch die Marktstraße hinauf zum Festplatz. Zur Freude der Kinder war diesmal St. Martin, zusammen mit Marie Meisel und ihrem Pony, gleich im Doppelpack vertreten. Gespannt verfolgten die Kinder, wie St. Martin dem Bettler begegnet, gespielt von Finja Rödel, und mit ihm seinen roten Mantel teilt. Anschließend ging es hoch zur Kirche, die passend aus alter Zeit, neben dem Heiligen Bartholomäus, mit St. Martin einen zweiten Kirchenpatron hat.



Die Kinderschar zog mit ihren Laternen durch die Marktstraße.



St. Martin teilt mit dem Bettler (verdeckt) den Mantel.

Pfarrer Pater Florian begrüßte die Kinder und mit kräftiger Stimme sangen die Kinder ihr Lied „Lichter Kinder auf dieser Erde, leuchten wie Sterne am Himmelszelt.“ Von den Erzieherinnen hörten sie dann noch einmal die Legende von St. Martin ausführlich dargestellt. Als kleine Erinnerung ans Teilen, erhielten alle Kinder vom Kindergartenverein eine Martinswecke. Mit einer kleinen Feier im Martinsheim, bei Wiener und Glühwein, endete der rundum gelungene Laternenumzug. Für die Sicherheit auf der ganzen Wegstrecke sorgte die Freiwillige Feuerwehr mit zahlreichen Einsatzkräften.

Oswald Purucker

Kindergarten Pfiffikus Eppenreuth

St. Martinsumzug des Kindergartens „Pfiffikus“ aus Eppenreuth

Am Morgen des 11. November 2024 durchzog ein leckerer Duft den Kindergarten „Pfiffikus“. Alle Kinder durften sich ihre eigene Martinsgans aus Quarkteig selbst gestalten, welche dann am Abend mit der Familie geteilt werden sollte. Am Abend gegen 17.00 Uhr versammelten sich die Kinder im Vorraum der Heilig-Geist-Kirche in Grafengehaig und zogen mit ihren selbstgestalteten Laternen in die Kirche ein. Pfarrerin Heidrun Hemme begleitete den kindgerechten Gottesdienst und brachte so manches Leuchten in die Gesichter. Denn bevor das einstudierte Programm der Kinder begann, wurde in der Kirche das Licht ausgeschaltet. So konnten wir für einen Moment die Schönheit der einzelnen Laternen betrachten, was auch den Kindern große Freude bereitet hat. Nach dem traditionellen Martinsspiel folgte noch ein Gedicht unserer Vorschüler und sodann zog der Posaunenchor voran aus der Kirche Richtung Frankenwaldhalle. Dank der vielen fleißigen Helfer warteten dort bereits Speisen und Getränke auf uns und so auch die gebackenen Martinsgänse. Wir freuen uns über ein gelungenes Martinsfest und bedanken uns bei allen Beteiligten, die uns bei der Organisation und Durchführung unterstützt haben!

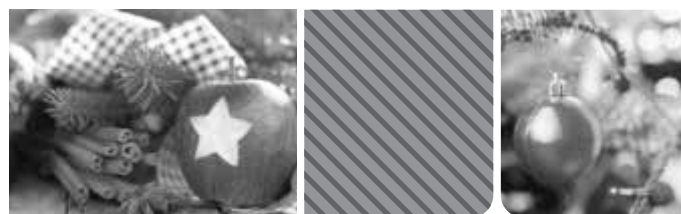
Das Team vom Kindergarten Pfiffikus

Wir danken
unseren Kunden für das
entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen
frohe Weihnachten und alles
Gute für das neue Jahr.

Ihre
Gärtnerei Morat

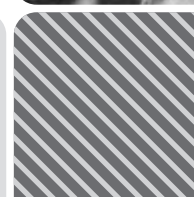
Unterer Anger 26
Telefon 09255208
95352 Marktkeugast



Mit den besten Weihnachtsgrüßen
verbinden wir unseren Dank für die
angenehme Zusammenarbeit
und wünschen für das neue Jahr
Gesundheit, Glück und Erfolg.

Elektro Nixdorf

Münchberger Str. 1a
95352 Marktkeugast · Tel. 09255 334



Schulnachrichten



Grund- und Mittelschule Marktkeugast

Sicherheitskleidung für die Schulanfänger

Wie wichtig es ist, vor allem in der dunklen Jahreszeit von den Autofahrern gesehen zu werden, war in der letzten Oktoberwoche Thema in der 1. Klasse. Passend dazu erhielten die Kinder nun Geschenke: Die Raiffeisenbank Oberland rüstete die ABC-Schützen mit leuchtende Sicherheitsmützen aus und von der Polizeiinspektion gab es neongelbe Sicherheitsüberwürfe. Der Bankvorsitzende Ralph Goller und der Geschäftsstellenleiter Elmar Bauer überreichten die Mützen im Beisein der Klassenlehrerin Tanja Herold.



Mit einem lauten „Dankeschön“ nahmen die Kinder die Kopfbedeckungen entgegen und probierten diese sofort auf. Von der Polizei war Herr Maisel zur Übergabe vor Ort. Wenn Sie als Autofahrer demnächst Neonfarben und Reflektoren zurückstrahlen sehen, sind es bestimmt die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse!

Tanja Herold

Bundesweiter Vorlesetag

Im Rahmen des bundesweiten Vorlesetages fanden an der Schule verschiedene Aktionen statt. Die Kinderbuchautorin Lisa G. Haase las den Kindern der Grundschule aus ihrem Buch „Die Geschichte von Plüschohr und Samtpfote“ vor und stellte sich im Anschluss vielen interessierten Fragen der jungen Zuhörer und Zuhörerinnen.

Annette Marx



„Vorlesen schafft Zukunft“: AOK unterstützt bundesweiten Aktionstag

Etwa jedem dritten Kind in Deutschland wird selten oder gar nicht vorgelesen, wie der Vorlesemonitor 2024 zeigt. Der bundesweite alljährliche Vorlesetag unter dem diesjährigen Motto „Vorlesen schafft Zukunft“ will die Vorlese-Situation verbessern und Kinder wie Erwachsene für die Welt der Bücher mit all ihren vielfältigen Geschichten und Möglichkeiten gewinnen. Auch in diesem Jahr beteiligte sich die AOK an dem Aktionstag. Markus Rother, stellvertretender Direktor der AOK in Bayreuth, las heuer den Kindern der Grundschule Marktkeugast vor.

Lesefähigkeit stärkt Gesundheit

„Wenn Eltern Geschichten vorlesen, können sie viel dazu beitragen, dass ihre Kinder früh selbst lesen wollen, selbstbewusst werden und gesund aufwachsen“, erklärt Markus Rother. Unter anderem bei Fragen der Ernährung, Gesundheitsvorsorge oder der medizinischen Behandlung sei es wichtig, Kochrezepte, Gesundheitstipps oder Beipackzettel lesen zu können. Zudem zeigen Studien verschiedene positive Effekte zur Gesundheit auf: Lesen lindert Stress und fördert Entspannung. Kinder durchleben mit ihren Buch-Helden auch schwierige Situationen wie Konflikte und Schicksalsschläge. Das hilft ihnen im Alltag, Menschen besser zu verstehen und mit ungewohnten und anspruchsvollen Gegebenheiten umzugehen.

Die Initiatoren des Vorlesetags empfehlen Eltern, ihren Kindern 15 Minuten am Tag vorzulesen. Dazu könne auch gehören, ein Wimmelbuch gemeinsam zu betrachten oder aus Zeitschriften und Comics vorzulesen. „Es ist wichtig, gemeinsam Zeit mit dem Kind zu verbringen und sich mit ihm auszutauschen. Wird den Kleinen regelmäßig vorgelesen, wächst der Wortschatz und ihre Fantasie wird angeregt“, so Markus Rother. Annette Marx, Rektorin der Grundschule Marktkeugast, ergänzte: „Diese Kinder haben später im Schnitt bessere Schulnoten und mehr Spaß am Lesen und am Umgang mit Texten.“ An der Grundschule Marktkeugast haben Lesen und Vorlesen ihren festen Platz mit „Leseratten- und Bücherwürmer-Aktionen“.

Die AOK beteiligt sich bereits seit 2009 am bundesweiten Vorlesetag und ist seit 2013 im Stifterrat der Stiftung Lesen vertreten. Der Aktionstag ist eine gemeinsame Initiative der Wochenzeitung DIE ZEIT, der Stiftung Lesen und der Deutsche Bahn Stiftung.

Weitere Informationen zur Aktion gibt es im Internet unter www.vorlesetag.de.



Stellvertretender AOK-Direktor Markus Rother hatte für die Schule auch ein Geschenk mitgebracht. Um neben der geistigen Fitness durch Vorlesen und Lesen auch die körperliche Fitness der Schülerinnen und Schüler zu stärken, erhielt die Grundschule Marktkeugast eine „AOK-Fit-Box“ mit kleinen Sport- und Spielgeräten für den Pausenhof.

AOK Bayern

Veranstaltungskalender Marktkeugast

Dezember

Samstag, 07.12.

Freiwillige Feuerwehr Mannsflur

Weihnachtsfeier im Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Mannsflur

Sonntag, 08.12.

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg

07.00 Uhr Rorate in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim Hohenberg

Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Marktkeugast

09.00 Uhr Besuch eines Weihnachtsmarktes (entweder Coburg oder Forchheim) mit Zugfahrt, Treffpunkt: Parkplatz Webergasse

Samstag, 14.12.

Markt Marktkeugast

14.30 Uhr Adventsnachmittag mit dem Bürgermeister bei Kaffee, Kuchen, den berühmten Geschichten von Sonja Keil sowie mit Musik und Gesang der Akkord-Zither-Gruppe „Zeitlos“ im Bürgersaal Marktkeugast

SV Mannsflur

19.00 Uhr Jahresabschlussfeier im Sportheim des SV Mannsflur

Sonntag, 15.12.3. Advent

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg

14.00 Uhr Seniorenweihnachtsfeier im Pfarrheim Hohenberg

Freitag, 20.12.

Freiwillige Feuerwehr Marktkeugast 1871 e.V.

Weihnachtsfeier für den Gesamtverein

Januar

Samstag, 04.01.

Katholische Pfarrei Marienweiher

Sternsingeraktion in der Pfarrgemeinde

Sonntag, 05.01.

Katholische Pfarrei Marienweiher

Sternsingeraktion in der Pfarrgemeinde

SV Mannsflur

18.00 Uhr Jahreshauptversammlung im Sportheim des SV Mannsflur

Montag, 06.01. Heilige Drei Könige

Katholische Pfarrei Marienweiher

Sternsingeraktion in der Pfarrgemeinde

„Freunde der Wallfahrtsbasilika Marienweiher e.V.“, Katholische Pfarrei Marienweiher und die örtlichen Vereine

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst aller Vereine in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Musikverein 1895 Marktkeugast

14.00 Uhr Jahreshauptversammlung in der Kneipe „Hotel Sacher“ Marktkeugast

Freitag, 10.01.

Haus für Kinder „Arche Noah“ Marktkeugast

17.00 Uhr Tag der offenen Tür (17.00 Uhr bis 19.00 Uhr) im Haus für Kinder „Arche Noah“ Marktkeugast

Sonntag, 12.01.

Markt Marktkeugast

10.30 Uhr Jahres- und Ehrenamtsempfang im Sportheim des 1. FC Marktkeugast

FC Sportring Tannenwirthaus

14.00 Uhr Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Schulz in Tannenwirthaus



Veranstungskalender Grafengehaig

Dezember

Sonntag, 01.12.1. Advent

Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Grafengehaig

Tagesfahrt zu einem Weihnachtsmarkt, Treffpunkt: Marktplatz Grafengehaig

Montag, 02.12.

Markt Grafengehaig

19.00 Uhr Marktgemeinderatssitzung im Dorfgemeinschaftshaus Grafengehaig

Freitag, 06.12. Nikolaustag

Freiwillige Feuerwehr Eppenreuth

17.30 Uhr Nikolausfeier für die Kinder der Marktgemeinde Grafengehaig am Feststadl Eppenreuth

Samstag, 14.12.

SV Grafengehaig

19.00 Uhr Weihnachtsfeier in der Frankenwaldhalle Grafengehaig

Freitag, 20.12.

Freiwillige Feuerwehr Eppenreuth

18.00 Uhr Stadlweihnacht im Feststadl Eppenreuth

Freitag, 27.12.

Bayerisches Rotes Kreuz – Bereitschaft Gösmes-Walberngrün

20.00 Uhr Jahresabschlussessen mit Dienstbesprechung im Sportheim der SG Gösmes-Walberngrün

Januar

Mittwoch, 08.01.

Frauentreff Grafengehaig

19.00 Uhr Monatliches Treffen

Sonntag, 12.01.

Männergesangsverein „Concordia“ Grafengehaig

17.00 Uhr Jahreshauptversammlung in der Gaststätte der Frankenwaldhalle Grafengehaig

Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: www.wittich.de



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60



3 König Pauschale

2. oder 3. bis 5. Januar 2025

2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension

1 x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obstteller

1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Kunden eine schöne Advents- und Weihnachtszeit



**6 x im
Oberland
vertreten**



Marktlegast 09255/941-0

Presseck 09222/324

Enchenreuth 09222/531

Hohenberg 09255/498

Marienweiher 09255/383

Grafengehaig 09255/427

Gemeindejugendarbeit der Marktgemeinde Marktleugast

AUSSTATTUNG:

- WLAN
- Gesellschaftsspiele
- Tischtennisplatte
- Kicker
- Dart
- große Küche zum Experimentieren
- kleiner Kiosk
- Raum zu Quatschen, Abhängen und Musik hören
- ps5
- Freizeitangebote

KINDER-NACHMITTAG:

Donnerstag:

Von 14:00 - 15:30 Uhr

für 6 bis 12 -jährige



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag:

Von 17.00 - 20.00 Uhr

Donnerstag:

Von 16.00 - 20.30 Uhr

ANSPRECHPARTNERIN



Wie könnt ihr mich erreichen?

Mirjam Herpich
Dienstag und Donnerstag
von 13:00 - 20:30 Uhr
Neuensorger Weg 10
95352 Marktleugast
☎015168861874

✉gemeindejugendarbeit_mirjamfritsch@gmx.de



IM AUFTRAG DER
MARKTGEMEINDE
MARKTLEUGAST



JUGEND-PROGRAMM

MARKT MARKTLEUGAST

OKTOBER

BIS

DEZEMBER

Oktober

Dienstag, 08.10.2024 Offener Treff

Heute ist Offener Treff. Komm gerne mit deinen Freunden vorbei!

Donnerstag, 10.10.2024

Kindernachmittag 14.00 - 15.30 Uhr:

Es entstehen bei uns wirklich beeindruckende kleine Kinderkunstwerke. Am Ende kannst du dein Bild mit nachhause nehmen.
Unkostenbeitrag 1,00€

Offner Treff von 16.00 - 20.30 Uhr

Dienstag, 15.10.2024 Offener Treff

Heute ist Offener Treff. Komm gerne mit deinen Freunden vorbei! - Wer Lust hat, kann gerne an unserem Pasta Abend ab 18.00 Uhr teilnehmen.

Donnerstag, 17.10.2024

Kindernachmittag 14.00 - 15.30 Uhr:

Wir werden heute gemeinsam Kerzen gießen. Unkostenbeitrag 2,00€

Offener Treff von 16.00 - 20.30 Uhr

Dienstag, 22.10.2024 Demokratie Projekt

Heute besucht uns der Kreisjugendring sowie die Alte Spinnerei aus Kulmbach.
Von 16.00 - 19.00 Uhr wird euch einiges geboten, es gibt auch die Möglichkeit etwas zu gewinnen. Also schaut vorbei!

Donnerstag, 24.10.2024

Kindernachmittag 14.00 - 15.30 Uhr:

Halloween steht vor der Tür, wir werden heute deine eigene Halloween Maske basteln. Unkostenbeitrag 1€

Offener Treff von 16.00 - 20.30 Uhr

November

Dienstag, 05.11.2024 Offener Treff

Heute ist Offener Treff. Komm gerne mit deinen Freunden vorbei!

Donnerstag, 07.11.2024 Kunstprojekt

Von 15.00 - 17.00 Uhr findet das Kunstprojekt mit Udo Rödel unten im Bürgerbegegnungszentrum statt. Bitte melde dich vorher bei mir an. Anmeldeschluss ist der 21.10.2024

Dienstag, 12.11.2024 Offener Treff

Heute ist Offener Treff. Komm gerne mit deinen Freunden vorbei!

Donnerstag, 14.11.2024

Kindernachmittag 14.00 - 15.30 Uhr:

Beim Kindernachmittag werden verschiedene bunte Fensterbilder entstehen. Unkostenbeitrag 0,50€

Offener Treff von 16.00 - 20.30 Uhr

Dienstag, 19.11.2024 Offener Treff

Heute ist Offener Treff. Komm gerne mit deinen Freunden vorbei!

Donnerstag, 21.11.2024

Kindernachmittag 14.00 - 15.30 Uhr:

Backe, backe Kuchen, der Bäcker hat gerufen! In der JuTz Küche werden leckere Plätzchen gebacken. Unkostenbeitrag 0,50€

Offener Treff von 16.00 - 20.30 Uhr

Dienstag, 19.11.2024 Offener Treff

Heute ist Offener Treff. Komm gerne mit deinen Freunden vorbei! Wenn du möchtest kannst du ab 18.00 Uhr beim Pizza backen mitmachen. Unkostenbeitrag 1€

Donnerstag, 28.11.2024

Kindernachmittag 14.00 - 15.30 Uhr:

DIY-Bastel-Nachmittag, lass dich überraschen was wir heute gemeinsam gestalten. Unkostenbeitrag 1€

Offener Treff von 16.00 - 20.30 Uhr

Dezember

Donnerstag, 05.12.2024

Kindernachmittag 14.00 - 15.30 Uhr:

Uno? Skipo oder doch Mensch ärger dich nicht? Beim heutigen Spielenachmittag kannst du alle Spiele die wir im JuTz haben ausprobieren oder auch lernen.

Offener Treff von 16.00 - 20.30 Uhr

Dienstag, 10.12.2024 Offener Treff

Heute ist Offener Treff. Komm gerne mit deinen Freunden vorbei!

Donnerstag, 12.12.2024 Weihnachtsfeier

WICHTIG! Heute finder kein Kindernachmittag statt!

Wir schauen heute einmal auf das Jahr zurück und werden es uns gut gehen lassen!

Was hat euch gut gefallen? Was sollten wir ändern? Was müssen wir nächstes Jahr unbedingt machen? Neben diesen ganzen Fragen ist für das leibliche Wohl gesorgt :-)

Die Weihnachtsfeier findet von 17.00 - 20.00 Uhr statt.

Das JuTz geht in die Winterpause, und hat ab dem 07.01.2025 wieder geöffnet. Wir wünschen allen eine ruhige und gemütliche Winterzeit und einen guten Start in das Jahr 2025!

Bergen, Löschen & Retten



Freiwillige Feuerwehr Marktleguast 1871 e.V.

Erfolgreiche Leistungsprüfung und MTA-Abschluss bei den Feuerwehren Marktleguast und Marienweiher

Traditionell im Herbst stellten sich 21 Feuerwehrkameraden einer besonderen Herausforderung: Sie legten erfolgreich die Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“ in den Stufen 1 bis 6 ab. Unter ihnen waren auch sechs Kameraden der Feuerwehr Marienweiher. Nach mehreren intensiven Wochen der Vorbereitung konnten die Teilnehmer ihr Können unter Beweis stellen.

Bei der Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“ geht es darum, innerhalb von 240 Sekunden eine komplette technische Rettung durchzuführen. Dies umfasst neben der eigentlichen Rettung auch die Verkehrsabsicherung, den Aufbau des Brandschutzes und die Sicherung des Unfallfahrzeugs. Dabei müssen alle Handgriffe sitzen und die Ausrüstung korrekt eingesetzt werden.

Unter den wachsamen Augen von Kreisbrandinspektor Yves Wächter sowie den Kreisbrandmeistern Reiner Bär und Alexander Reinsch, unterstützt durch Schiedsrichter Florian Will, wurden drei Prüfungsdurchläufe abgenommen. Auch der Zweite Bürgermeister der Gemeinde, Martin Döring, ließ es sich nicht nehmen, den Abnahmen beizuwohnen und den Kameraden seine Unterstützung auszusprechen.

Am Ende des Tages hieß es für alle Teilnehmer: „Leistungsprüfung bestanden.“ Ein doppelter Grund zur Freude ergab sich für sieben Kameraden, die nach einem zusätzlichen schriftlichen Test die MTA (Modulare Truppausbildung) erfolgreich abgeschlossen haben und sich nun stolz Truppführer nennen dürfen.

Ein besonderer Dank gilt den engagierten Ausbildern, die durch ihren Einsatz die Teilnehmer auf die Prüfungen vorbereitet haben. Ebenso geht ein großer Dank an alle Kameraden, die viele Stunden ihrer Freizeit für die Übungseinheiten investiert haben, um gemeinsam diesen Erfolg zu erzielen. Zudem hat die enge Zusammenarbeit und der kameradschaftliche Geist zwischen den Feuerwehren Marienweiher und Marktleguast wesentlich zu diesem Erfolg beigetragen.

Die Gemeinde gratuliert allen Teilnehmern herzlich und bedankt sich für das außerordentliche Engagement. Solche Leistungen sind von großer Bedeutung für den Schutz und die Sicherheit unserer Bürger.

Kai Wiesemann

MTA-Teilnehmer:

Konrad Marie
Hofmann Fabian
Meyer Sarah
Kolb Niklas
Kempf Siegfried
Strobl Timo
Wendel Constantin

Leistungsprüfung:

Biener Sebastian Bronze
Thurn Christian Bronze
Konrad Marie Bronze
Hofmann Fabian Bronze
Wendel Constantin Bronze
Kolb Niklas Bronze
Kempf Siegfried Bronze
Strobl Timo Bronze
Stölzel Florian Bronze
Herold Pascal Silber
Friedrich Elias Silber

Herold Jonas Silber
Kögler Philipp Silber
Meyer Sarah Silber
Rausch Fabian Silber
Auge Nico Silber
Neumann Lasse Silber
Wiesemann Kai Gold
Schramm Daniel Gold-Grün
Mähringer Carolin Gold-Rot
Rödel Manuel Gold-Rot



Vier neue Atemschutzgeräteträger in unserer Gemeinde

Vier junge Feuerwehrkameraden haben sich in einem intensiven und anstrengenden zweiwöchigen Lehrgang zu neuen Atemschutzgeräteträgern ausbilden lassen. Marie Konrad und Fabian Hofmann aus Marktlegast, sowie Niklas Kolb und Constantin Wendel aus Marienweiher, stehen nach erfolgreicher Abschlussprüfung bereit, um die Brandbekämpfung an vorderster Front zu übernehmen.



Bei diesem Lehrgang, welcher erst nach Abschluss der Modularen Truppausbildung, sowie einer ausführlichen Medizinischen Untersuchung besucht werden darf, erlernen die Floriansjünger spezielle Kenntnisse, u.a. den Umgang mit dem Pressluftatmer, Orientierung bei völliger Dunkelheit, Verhalten in einem Atemschutznotfall, Löschtaktiken und vieles mehr. Auch wurde weiterhin ein Augenmerk auf die körperliche Fitness gelegt und teils den Lehrgangsteilnehmern alles abver-

langt. Die Prüfung in Theorie und Praxis, die in Stadtsteinach stattfand, haben alle mit Bravour bestanden.



Wie bei den letzten Lehrgängen, wurde die Ausbildung von mehreren Kameraden aus Marktlegast mit unserem TLF 4000 unterstützt.

Martin Döring

Gesang & Musik



Musikverein 1895 Marktlegast

Ehrenabend des Musikvereins 1895 Marktlegast

Ein Fest der Anerkennung und Wertschätzung

Der Musikverein 1895 Marktlegast feierte Ende Oktober einen festlichen Ehrenabend, der die Verbundenheit und das Engagement der Vereinsmitglieder eindrucksvoll in den Mittelpunkt stellte. In der herbstlich geschmückten Oberlandhalle der Marktgemeinde versammelten sich zahlreiche Ehrengäste, Vereinsmitglieder und Musikliebhaber, um gemeinsam die Verdienste und die lange Tradition des Vereins zu würdigen.

Der Abend wurde vom Ersten Vorsitzenden des Vereins, Matthias Nitsch, mit einer herzlichen Begrüßung eröffnet. Unter der Leitung von Dirigent Julian Will übernahmen die musikalische Umrahmung des Abends die aktiven Musikerinnen und Musiker des Vereins selbst. Die Atmosphäre war geprägt von Freude und Dankbarkeit, und die Vorfreude auf die bevorstehenden Ehrungen war deutlich spürbar.

Der Ehrenabend stand ganz im Zeichen der Anerkennung für die langjährige Treue und das Engagement der aktiven und passiven Mitglieder. So wurden Ehrungen für Vereinszugehörigkeiten von 10, 20, 30, 40, 50 und sogar 60 Jahren verliehen. Diese Auszeichnungen sind nicht nur ein Zeichen des Dankes, sondern auch eine Würdigung der Leidenschaft und Hingabe, die die Mitglieder im Laufe der Jahre in die musikalische Gemeinschaft eingebracht haben.

Besonders hervorzuheben sind die Ehrungen von Mitgliedern, die sich durch aktives Musizieren für den Verein ausgezeichnet haben. Ihr Beitrag zur Musikszene in der Region ist von unschätzbarem Wert und wird durch die verliehenen Auszeichnungen gebührend gewürdigt. Die Auszeichnungen wurden von Vertretern des Musikbundes Helmut Schörner und Roland Wolfrum überreicht, die in ihren Reden die Bedeutung des Ehrenamtes und der musikalischen Bildung hervorhoben. Die Musikerinnen und Musiker wurden vom Nordbayerischen Musikbund für 5, 10, 20, 25, 30, 40 und ganze 50 Jahre für aktives Musizieren geehrt.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Ehrung der Mitglieder der Vorstandschaft, wie Zweiter Vorsitzender Georg Purucker, Ehrenvorstand Rüdiger Hübschmann, Kassiererin Christine Löffler und Mitglied des Ausschusses Udo Hübschmann, die für ihre besonderen Verdienste um den Verein ausgezeichnet wurden. Ihr unermüdlicher Einsatz und ihre Hingabe haben maßgeblich dazu beigetragen, den Musikverein zu dem zu machen, was er heute ist. Die Dankesworte von Matthias Nitsch unterstrichen die Wichtigkeit des Teams und die harmonische Zusammenarbeit, die den Erfolg des Vereins ausmacht.

Ein ganz besonderer Moment war die Ernennung von Josef Löffler zum Ehrenmitglied des Vereins. Seine langjährige Zugehörigkeit und sein unermüdlicher Einsatz für die musikalische Ausbildung und Förderung der Mitglieder wurden mit großem Applaus gewürdigt. Diese Ehrung ist ein Zeichen der Dankbarkeit für seine herausragenden Verdienste, die weit über die Grenzen des Vereins hinausreichen.

Zusätzlich zu den Ehrungen und der musikalischen Darbietung bot der Abend auch Raum für persönliche Begegnungen und Gespräche. Die Mitglieder hatten die Gelegenheit, sich über ihre Erfahrungen auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und alte Freundschaften aufzufrischen. In den Pausen wurden Geschichten aus vergangenen Zeiten erzählt, Erinnerungen an gemeinsame Auftritte und Veranstaltungen lebendig, und es wurde deutlich, wie wichtig der Musikverein für viele der Anwesenden ist – nicht nur als musikalische Heimat, sondern auch als soziale Gemeinschaft.

Juliane Meisel





Weihnachtskonzert des Musikvereins 1895 Marktlegast in der Basilika Marienweiher

Der Musikverein 1895 Marktlegast lädt am 22. Dezember 2024, um 17.00 Uhr, zum traditionellen Weihnachtskonzert in die stimmungsvoll beleuchtete Basilika Marienweiher ein. Unter der Leitung der Dirigenten Peter Weiß und Matthias Gebauer erwartet die Besucher ein festliches Programm, das die Vorweihnachtszeit musikalisch bereichern wird.

In einem Gespräch mit dem Dirigenten des Symphonischen Bläserorchesters, Peter Weiß, wurde deutlich, wie viel Herzblut und Engagement in die Vorbereitung dieses besonderen Konzerts geflossen sind. „Das Weihnachtskonzert ist für uns jedes Jahr ein Höhepunkt der Adventszeit. Es ist uns wichtig, eine Atmosphäre zu schaffen, die die Zuhörer in Weihnachtsstimmung versetzt und gleichzeitig musikalisch anspruchsvoll ist“, berichtet Peter Weiß.

Auch die Musikerinnen und Musiker des Vereins freuen sich auf das Konzert. Tim Höpfner, der seit mehreren Jahren Teil des Orchesters ist, betont die besondere Bedeutung des Weihnachtskonzerts: „Für mich ist es immer wieder ein Highlight des Jahres. Die Proben sind intensiv, aber die Atmosphäre in der Basilika und die Begeisterung des Publikums machen die ganze Arbeit mehr als wett.“ Patrizia Ruckdäschel, eine langjährige Musikerin im Musikverein Marktlegast, sieht das Konzert als eine besondere Gelegenheit, ihre Leidenschaft für die Musik mit anderen zu teilen: „Es ist ein einzigartiges Gefühl, Teil dieses Ensembles zu sein und die Menschen mit unserer Musik zu berühren. Besonders in der Weihnachtszeit, wenn alles etwas ruhiger wird, ist es schön, gemeinsam zu musizieren und Freude zu verbreiten.“

Die Vorstände Matthias Nitsch und Georg Purucker sind stolz auf die lange Tradition des Musikvereins und das Engagement aller Beteiligten. „Unser Weihnachtskonzert ist jedes Jahr ein Highlight für uns und ein Zeichen dafür, wie Musik Menschen verbinden kann,“ erklärt Matthias Nitsch. Georg Purucker ergänzt: „Es ist beeindruckend zu sehen, wie viel Herzblut jedes einzelne aktive Mitglied des Vereins in die Vorbereitung steckt. Dieses Engagement zeigt sich in der Freude und Leidenschaft, mit der das Konzert aufgeführt wird.“



Das Weihnachtskonzert des Musikvereins 1895 Marktlegast verspricht ein vorweihnachtliches Event für die ganze Familie zu werden. Neben traditionellen Weihnachtsliedern und modernen Arrangements werden auch traditionelle Weisen den Abend bereichern. Die Basilika Marienweiher bietet dabei den perfekten Rahmen für dieses festliche Ereignis.

Die Karten können ab sofort bei den Vorständen Matthias Nitsch und Georg Purucker erworben werden.

- Matthias Nitsch: Tel. 0174/ 9721644
- Georg Purucker: Tel. 0171/ 5727490

Veranstaltungsdetails:

- Datum und Uhrzeit: 22. Dezember 2024, 17.00 Uhr
- Veranstaltungsort: Basilika Marienweiher
- Eintritt: 10, 00 Euro



Weihnachtskonzert
MV Marktlegast
Basilika Marienweiher

Orgel
 Kantor
 Wolfgang Trottmann

Gesangverein
 Hutsdorf

Sonntag, 22. 12. 2024

Beginn: 17:00 Uhr
Einlass: 16:00 Uhr

Eintritt: €10.-

Karten gibt es bei:
 Matthias Nitsch Tel.: 0174 / 9721644
 Georg Purucker Tel.: 0171 / 5727490
 ...und an der Abendkasse

Design & Print
Druck Punkt
 Kulmbach
 Tel. 0172 999 816 43

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Musikvereins 1895 Marktlegast

Der Musikverein 1895 Marktlegast lädt herzlich zur Jahreshauptversammlung am Montag, den 6. Januar 2025, um 14.00 Uhr, in der Kneipe „Hotel Sacher“ in Marktlegast, ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Rückblick auf das vergangene Jahr, Berichte der Vorstandschaft sowie die Planung zukünftiger Projekte und Veranstaltungen. Diese Versammlung bietet eine ausgezeichnete Gelegenheit für alle aktiven und passiven Mitglieder, sich über die Aktivitäten des Musikvereins zu informieren und aktiv an der Gestaltung der Vereinsarbeit mitzuwirken.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und eine konstruktive Versammlung.

Datum: 6. Januar 2024

Uhrzeit: 14.00 Uhr

Ort: Kneipe „Hotel Sacher“, Marktlegast

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen der Erste Vorsitzende Matthias Nitsch zur Verfügung, Tel. 0174/ 9721644.

Natur & mehr



Frankenwaldverein e.V. - Ortsgruppe Marktlegast

Wandern auf dem Bürgermeisterweg

Der Marktlegaster Rundwanderweg wurde „Bürgermeisterweg“ genannt, weil unser damaliger Bürgermeister Manfred Huhs diesen Weg ins Leben gerufen hat und mit uns Wanderfreunden vom Frankenwaldverein gemeinsam jede Woche eine Teilstrecke abgelaufen ist. So entstand nach und nach eine Strecke von 33 Kilometern und einer der schönsten Wanderwege unserer Gegend. Als Markierung wählten wir den roten Punkt. Was sich ein Wanderer wünscht, wenn er im Frankenwald unterwegs ist, findet er hier: Eine abwechslungsreiche Wald- und Wiesenwanderung mit Teichlandschaften, reizvolle Quellen, tiefe Täler, einen kurzweiligen Wechsel zwischen Wald, Wiesen, Felder und Dörfer. Eine wunderschöne Naturlandschaft, die von zahlreichen Naturdenkmälern umgeben ist. Vom einfachen Wegkreuz bis zur kunstvollen Barock-Marter, von der schlichten Feldkapelle bis zur prächtigen Basilika.

Als Ausgangspunkt wurde Hohenberg gewählt und die erste Hürde ist die Rauhfichten. Sie scheidet nicht nur das Wasser von Rhein und Elbe voneinander, sondern war auch immer Sprach-, Religions- und Landesgrenze. Wenn man hier auf der Wasserscheide den „böhmischen Wind“ erlebt, von dem die Einheimischen sagen, „der ist wie ein scharfer Hund, der beißt durch neun paar Hosen“, so kann man unsere Vorfahren verstehen, warum sie diesen Berg „Rauh“ nannten.

Die Koserquelle, als nächstes Ziel, lässt uns wissen wohin ihr klares Wasser fließt, man kann es auf der Infotafel lesen: „Über die Koser und die Schorgast, schnell ich bei dem Maine bin. Träge dann, - umrahmt von Wein - fließe ich zum Vater Rhein. Erblick ich Hollands Tulpenwiesen, darf ich mich ins Meer ergießen.“ Das ist doch an Poesie nicht zu übertreffen.

Dann wird der Langenbacher Brunnen tangiert, dessen Wasser aus einer Tiefe von 48 Metern hervorquillt. Dass manche Quellorte eine besonders starke „Strahlung“ haben, also eine ungewöhnlich starke Energie von ihnen ausgeht, ist längst bewiesen. Auch der Langenbacher Brunnen ist ein solcher Platz, dessen Messwerte schon im esoterischen Bereich liegen. Energie und Esoterik, das hat mich total neugierig gemacht, denn es taucht ja auch die Frage auf, ob diese Eigenschaften einen positiven Einfluss auf die Wanderer haben. Ich versuche in kurzen Worten zu schildern, was ich herausgefunden habe. Energie wird oft im verallgemeinerten Sinne von Wirksamkeit oder Kraft gebraucht. Sie ist eine kosmische und im Menschen wirksame universale Kraft. In der Physik ist Energie eine abstrakte Rechengröße. Nun sind wir genau so schlau wie vorher. Und was Esoterik genau bedeutet, da bekam ich einen Wust von umfangreichen, verworrenen Informationen, die mich einfach an meine Grenzen brachten.



Fest steht, in unserer Nähe ist ein Brunnen mit einer geheimnisvollen Kraftquelle! Der Glaube versetzt Berge! Ziel war Marienweiher und dort die Klosterbräu.

Ein Wort noch zur Energie! Wandern richtig angewendet ist ein „Medikament“ frei von Nebenwirkungen. Und wenn man dann noch am Langenbacher Brunnen vorbei wandert, bekommt man auch noch ein gewisses Maß an Energie!

Eine schöne Adventszeit wünsche ich Euch und bis zum nächsten Mal

Eure Brigitte

Sport & Bewegung

1. FC 1950 Hohenberg

Wirtshaussingen im Sportheim des FC Hohenberg



am Freitag, den 6. Dezember 2024,
um 19.00 Uhr.

„Sing mit“

heißt das Motto für alle
interessierten Sangesfreunde,
Zuhörer und Musikanten.

SPORTHEIM 1. FC HOHENBERG



31.12.2024

SILVESTER- FC BUFFET

ab 18.30 Uhr



im **SPORTHEIM**

des

1. FC HOHENBERG

NUR GEGEN VERBINDLICHE VORANMELDUNG

bitte bis spätestens 10.12.2024

bei Setrick Röder (0160 92319919)

(Kosten für das Buffet sind bereits bei Anmeldung zu entrichten)

Herzlichst lädt ein: Die Vorstandschaft des 1. FC 1950 Hohenberg e.V.

Schachklub Marktlegast

Schachklub Marktlegast verliert gegen den Schachklub Kulmbach 2

Die 1. Mannschaft des Schachklubs Marktlegast war in der zweiten Runde der Schach-Kreisklasse A 2024/2025 zu Gast beim Schachklub Kulmbach 2. Lukas Sauermann konnte seine Partie gegen Alvin Krämer, den Ersten Vorstand des Schachklubs Kulmbach, ausgeglichen gestalten und so einigten sich beide auf ein Unentschieden.

Heinz Laubenzeltner bot seinem Gegner Matthias Weiß Remis an, das dieser annahm. Der Kulmbacher spielte gegen die „Sizilianische Verteidigung“ des Marktlegaster Spielleiters, den eher seltenen „Rossolimo-Angriff“, konnte damit aber keinen Vorteil erzielen. Materielle Verluste musste Markus Suttner gegen Alfred Wolf hinnehmen und gab dann im Endspiel auf.

Karlheinz Voit und die stark spielende Jugendliche Tena Sabol vereinbarten Remis. Der Angriff von Mathias Dierl auf die Königsstellung von Jürgen Mikulasch war von Erfolg gekrönt, ein paar Züge vor dem Matt gab der Marktlegaster sich geschlagen.

Den Siegpunkt für die Kulmbacher zum 4,5:1,5 errang der junge Spielleiter Dominik Kunte gegen Gerhard Schmidt. Am Spitzbrett hatte Hans-Kurt Hohenberger gegen Benjamin Weiß zwei Bauern weniger. Nach langer Gegenwehr musste Hohenberger im Endspiel aufgeben.

Oswald Purucker bekam es auch mit einem jungen, talentierten Kulmbacher zu tun. Der Erste Vorstand des SKM kam gegen Maximilian Senf mit einer Springergabel, seine Lieblingsspielfigur, in Materialvorteil und gewann schließlich als einziger. Endstand somit 5,5:2,5 für den SK Kulmbach 2. Trotz der Niederlage belegt der SKM noch einen Mittelplatz in der Tabelle.

Die Einzelergebnisse (Kulmbach zuerst genannt):

Brett 1: Benjamin Weiß – Hans-Kurt Hohenberger	1:0
Brett 2: Matthias Weiß – Heinz Laubenzeltner	0,5:0,5
Brett 3: Dominik Kunte – Gerhard Schmidt	1:0
Brett 4: Tena Sabol – Karlheinz Voit	0,5:0,5
Brett 5: Mathias Dierl – Jürgen Mikulasch	1:0
Brett 6: Alfred Wolf – Markus Suttner	1:0
Brett 7: Maximilian Senf – Oswald Purucker	0:1
Brett 8: Alvin Krämer – Lukas Sauermann	0,5:0,5

Oswald Purucker



Eine interessante Waffe auf die Sizilianische Verteidigung von Heinz Laubenzeltner (rechts), hatte mit dem „Rossolimo-Angriff“ Matthias Weiß im Gepäck.

Schachklub Marktlegast tritt mit einem Familienteam an

Eine kleine Sensation für den Schachklub Marktlegast war das Heimspiel in der B-Klasse gegen die vierte Mannschaft des Schachklubs Bayreuth. SK-Vorsitzender Oswald Purucker ging mit Sohn Christopher und den beiden Enkeln Louis und Simon, also drei Generationen in einer Mannschaft, an den Start.

Wie bereits berichtet, wurde die zweite Mannschaft gemeldet, um den Jugendspielern und Reservespielern die Möglichkeit zu geben, Erfahrungen im Mannschaftssport zu sammeln. Da die Jugendlichen dabei oft auf ältere Spieler treffen, gehe es bei diesen Einsätzen nicht ums Gewinnen.

Glück hatte gleich zu Beginn Christopher Purucker. Die Bayreuther hatten, wie schon im ersten Kampf gegen die dritte Mannschaft, nur drei Spieler im Einsatz und so ging der erste Punkt kampflos an Marktlegast. Simon Purucker an Brett 4 traf auf den gleichaltrigen Philip Zirker und eröffnete das Spiel ruhig und gelassen. Im weiteren Verlauf gelang seinem Gegenüber ein böser Hinterhalt und Simon musste sich geschlagen geben. Fast zwei Stunden zeigte Louis Purucker gegen Tomasz Kozlowski keine Angst und konterte jeden Spielzug. Leider übersah er dann die Möglichkeit, Kozlowski im 25. Zug sogar Matt zu setzen. Zwei Züge später kam für ihn das Aus. Aber auch seinem Opa Oswald auf Brett 1 stand an diesem Tag die Schachgöttin Caissa nicht zur Seite. Nach drei Stunden unermüdlicher Verteidigung seiner Stellung, setzte ihn der Jugendspieler Dominik Feldmüller Matt. Somit ein 3:1 Sieg für den SK Bayreuth.

Trotz der Niederlage, freute sich Oswald Purucker über die Möglichkeit, einmal mit Sohn und Enkelkindern einen gemeinsamen Verbandskampf bestreiten zu können. Bereits vor 50 Jahren machten drei Schachspieler aus der Familie Purucker auf sich aufmerksam. Nach der ersten Jugendvereinsmeisterschaft 1972 sicherte sich Oswald Purucker den Titel des Vereinsmeisters, gefolgt von seinem Bruder Edmund auf Platz zwei und Bruder Wolfgang als Drittplatzierter. In der Gaststätte des damaligen zweiten Vorsitzenden Jakob Wirth in Weidmes, erhielten sie anlässlich der Weihnachtsfeier ihre Pokale und kamen zum ersten Mal in die Zeitung. Kurze Zeit danach gelang es nach mehreren Verlustpartien, Oswald Purucker auch zum ersten Mal in der B-Klasse zu gewinnen, was Vorsitzender Gerhard Kaim in der Chronik so formulierte: „Endlich ist der Gordische Knoten geplatzt!“.

Oswald Purucker

variante und erreichte damit eine gute Stellung. Er konnte seinen Vorteil kontinuierlich ausbauen, so dass sein Gegner einen Zug vor dem Matt aufgab. Jürgen Mikulasch konnte mit einem Springer gegen einen Läufer von Dr. Serge Schäfers, bei jeweils fünf Bauern nicht gewinnen. So lautete Endergebnis zwangsläufig Remis. Gerhard Schmidt gewann gegen Torsten Petzold eine Figur und brachte einen Bauern auf die zur Umwandlung auf die gegnerische Grundreihe. Der in eine Dame umgewandelte Bauer wurde zwar vom gegnerischen Turm geschlagen, doch ging mit einer raffinierten Springergabel dafür der Turm an Schmidt. Danach gab sein Gegner die hoffnungslos stehende Partie auf. Am Spitzenbrett geriet Hans-Kurt Hohenberger gegen Alexander Horn in Nachteil und musste sich leider geschlagen geben. Kurz darauf gewann aber Karlheinz Voit gegen Matthias Wolf und sicherte den Siegpunkt zum 5:2 für Marktlegast. Am Ende musste sich Markus Suttner in schlechter Stellung gegen Christina Cordes ergeben. Endstand somit 5:3 für den SK Marktlegast, der damit 4:2 Mannschaftspunkte hat.



Gespannt verfolgten die Zuschauer die beiden Partien auf Brett 5 und 6. Während Jürgen Mikulasch ein Unentschieden rettete, musste sich Markus Suttner gegen Christina Cordes geschlagen geben.



Unser Bild zeigt (links sitzend, von vorne) die Marktlegaster Spieler, Simon, Louis, Christopher und Oswald Purucker und (rechts sitzend, von vorne) Philip Zirker, Tomasz Kozulowski und Dominik Feldmüller.

Der Schachklub TSV Bindlach 3 unterliegt der 1. Mannschaft des Schachklubs Marktlegast

Zweiter Sieg im dritten Spiel für die Erste des Schachklubs Marktlegast

Die 1. Mannschaft des Schachklubs Marktlegast empfing zum Heimspiel in der dritten Runde der Schach-Kreisklasse A 2024/2025 den TSV Bindlach-Aktionär 3. Stefan Wunder und Marco Petzet einigten sich in einer total ausgeglichenen Partie auf Unentschieden. Oswald Purucker setzte seine Gegnerin Melissa Reifschneider so stark unter Druck, dass sie den Verlust ihrer Dame nicht vermeiden konnte und aufgab, damit sicherte er sich auch den 3. Gewinn aller drei Spiele in der A-Klasse. Heinz Laubenzeltner überraschte seinen jungen Gegner Simon Grömer mit einer ungewöhnlichen Eröffnungs-



Auch wenn Hans-Kurt Hohenberger am Spitzenbrett unterlag, konnten doch Heinz Laubenzeltner und Gerhard Schmidt den Verlust mit einem Sieg ausgleichen.

Die Einzelergebnisse (Marktlegast zuerst genannt):

- Brett 1: Hans-Kurt Hohenberger - Alexander Horn - 0:1
- Brett 2: Heinz Laubenzeltner - Simon Grömer - 1:0
- Brett 3: Gerhard Schmidt - Torsten Petzold - 1:0
- Brett 4: Karlheinz Voit - Matthias Wolf - 1:0
- Brett 5: Jürgen Mikulasch - Dr. Serge Schäfers - 0,5:0,5
- Brett 6: Markus Suttner - Christina Cordes - 0:1
- Brett 7: Stefan Wunder - Marco Petzet - 0,5:0,5
- Brett 8: Oswald Purucker - Melissa Reifschneider - 1:0

Oswald Purucker



Schützengesellschaft Marktlegast von 1960 e.V.

Deutliche Niederlage für die 1. Mannschaft der Schützengesellschaft Marktlegast 1960 e.V. beim SV Bavaria Selb I

Die erste Mannschaft der Schützengesellschaft Marktlegast 1960 e.V. nimmt auch in der Saison 2024 / 2025 wieder am Rundenwettkampf im Luftgewehrschießen mit Auflage im Schützengau Oberfranken Nord-Ost teil. Am zweiten Wettkampftag in der Gauliga als höchster Liga des Schützengaus Oberfranken Nord-Ost trat die erneut ersatzgeschwächte 1. Mannschaft als amtierender Gauliga-Meister der abgelaufenen Saison 2023 / 2024 beim SV Bavaria Selb I an. Da mit Mannschaftskapitän Oliver Kutnar bis auf weiteres ein wichtiger Schütze der ersten Mannschaft verletzungsbedingt ausfällt, rechnete man sich in den Reihen der Marktlegaster Schützinnen und Schützen auch am zweiten Wettkampftag wenig Chancen auf den ersten Saisonsieg aus. Trotzdem zog sich die erste Mannschaft (Markus Bialas, Egon Barth, Gisela Schneider) achtbar aus der Affäre, was allerdings an der mit 927 Ringen zu 937,9 Ringen doch überraschend deutlichen Auswärtsniederlage nichts änderte.

Am 3. Wettkampftag tritt die 1. Mannschaft der Schützengesellschaft Marktlegast zum ersten Heimwettkampf der neuen Saison 2024 / 2025 im Schützenheim Marktlegast gegen die ZSG Andreas Hofer I an.

Marc Hartenberger

Erneut herausragende Ergebnisse der Schützengesellschaft Marktlegast 1960 e.V. bei den Gaumeisterschaften 2025 im Kleinkaliberschießen mit Auflage

Am 06.10.2024 richteten die Ascher Vogelschützen in Eulenhäuser bei Rehau die Gaumeisterschaften 2025 des Schützengaus Oberfranken Nord Ost im Kleinkaliberschießen mit Auflage aus. Die teilnehmenden Schützen der Schützengesellschaft Marktlegast 1960 e.V. konnten dabei erneut herausragende Ergebnisse erzielen.



Egon Barth als neuer Gaumeister 2025 im Kleinkaliberschießen mit Auflage in der Altersklasse Senioren I/m.

Überragend waren erneut die beiden teilnehmenden Schützen der 1. Mannschaft der Schützengesellschaft Marktlegast 1960 e.V. Egon Barth setzte sich in einer ausgeglichen starken Konkurrenz in Altersklasse Senioren I/m durch und sicherte sich mit insgesamt 287 Ringen den Titel des Gaumeisters

2025 im Kleinkaliberschießen mit Auflage deutlich vor Jürgen Pittner vom SSV Rehau mit 282 Ringen. Mit ebenfalls insgesamt 282 Ringen belegte sein Mannschaftskamerad Markus Bialas nur aufgrund der im Gegensatz zum Zweitplatzierten etwas schlechteren letzten Serie (93 zu 95 Ringe) den dritten Platz. Nachdem die Mannschaft bereits in der Einzeldisziplin die Plätze 1 und 3 belegten, war es auch keine Überraschung, dass das Team auch unangefochten den Mannschaftstitel in dieser Disziplin und somit die Gaumeisterschaft 2025 im Kleinkaliberschießen mit Auflage in der Altersklasse Senioren I/m erringen konnte.

Marc Hartenberger

Herbstschießen 2024 der Schützengesellschaft Marktlegast 1960 e.V.

Im Zeitraum 23.10.2024 bis 30.10.2024 fand im Schützenhaus in Marktlegast das diesjährige Herbstschießen der Schützengesellschaft Marktlegast 1960 e.V. statt. Mit insgesamt 23 Teilnehmerinnen und Teilnehmern nahm wieder eine durchaus ansehnliche Anzahl an Schützinnen und Schützen am Herbstschießen 2024 teil. Die Schützinnen und Schützen konnten ihr Können dabei in verschiedenen Schießübungen mit dem Luftgewehr, der Luftpistole, aber auch mit Pfeil und Bogen unter Beweis stellen. Teilnehmen konnten wieder alle Vereinsmitglieder der Schützengesellschaft Marktlegast sowie alle Bürgerinnen und Bürger aus der Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden Marktlegast und Grafengehaig, die mindestens 12 Jahre (Luftgewehr/ Luftpistole) bzw. 8 Jahre (Bogen) alt waren. Die Schützinnen und Schützen konnten dabei ihr beachtliches Können in insgesamt 13 verschiedenen Disziplinen mit dem Luftgewehr, mit der Luftpistole sowie mit Pfeil und Bogen zeigen.

Die Siegerehrung mit Preisverteilung erfolgt am 07.12.2024, ab 18.00 Uhr, im Rahmen der Weihnachtsfeier der Schützengesellschaft Marktlegast im Schützenheim in Marktlegast.

Marc Hartenberger

Impressionen vom Herbstschießen 2024:



Altbürgermeister der Marktgemeinde Marktlegast Manfred Huhs und ehemaliger Bürgermeister Norbert Volk beim Luftgewehrschießen mit Auflage.



Fachsimpeln bzgl. der Schießergebnisse im Schützenheim.



Vater Markus Bialas beim Luftgewehr mit Auflage (rechts) und Tochter Jennifer Bialas mit Luftgewehr ohne Auflage (links).

Ungarnfahrer treffen sich im Schützenhaus Marktlegast

Das Schützenhaus in Marktlegast ist nicht nur die sportliche Heimat der (Bogen)Schützinnen und -schützen der Schützengesellschaft Marktlegast. Es kann und wird auch für eine Vielzahl anderer Veranstaltungen genutzt. So trafen sich am 16.11.2024 nach mehreren Jahren Unterbrechung wieder mehr als 20 ehemalige Ungarnfahrer im Schützenhaus Marktlegast. Altbürgermeister Manfred Huhs, der nicht nur dieses Treffen, sondern auch eine Vielzahl von gemeinsamen Busfahrten zur Partnergemeinde der Marktgemeinde Marktlegast nach Pilisszentiván in Ungarn organisiert hat, begrüßte alle anwesenden ehemaligen Ungarnfahrer zu Beginn des Treffens. Nach einem Gedenken an die bereits verstorbenen Ungarnfahrer und einigen organisatorischen Hinweisen zum Ablauf des Treffens berichtete Michael Laaber vom letzten Besuch einer Abordnung der Marktgemeinde Marktlegast in Pilisszentiván im Oktober dieses Jahres. In einer eindrucksvollen Präsentation zeigte und moderierte er einige Impressionen dieses Besuchs aus Anlass des ungarischen Nationalfeiertags, der 300 Jahrfier und eines Chorjubiläums der Gemeinde Pilisszentiván. Zudem diente die Fahrt nach Pilisszentiván auch als offizieller Antrittsbesuch des Ersten Bürgermeisters Franz Uome beim erst seit 01.10.2024 im Amt befindlichen neuen Bürgermeister der ungarischen Partnergemeinde. Wie auch bei allen vorherigen Besuchen in Ungarn wurde die Delegation aus Marktlegast wieder sehr gut aufgenommen. Michael Laaber beendete seine Präsentation mit einen für die vielen anwesenden Ungarnfahrer nachvollziehbarem Schlusswort, dass Ungarn ein Land mit vielen Traditionen und großem Nationalstolz war, ist und bleiben wird. Manfred Huhs ergänzte die Ausführungen von Michael Laaber mit der Hoffnung, dass die Partnerschaft mit Pilisszentiván noch lange auch aktiv gelebt wird und dass auch in naher Zukunft wieder einmal eine größere Gruppe nach Ungarn fahren könnte.

Im Anschluss daran wurden viele eindrucks- und stimmungsvolle Bilder von den verschiedenen Fahrten nach Ungarn aus den Jahren 2008 bis 2018, gemeinsam moderiert von Manfred Huhs und Michael Laaber, gezeigt, die immer wieder für rege Diskussionen und heitere Stimmung sorgten.

Für die ausgelassene Stimmung im Schützenhaus in Marktlegast sorgte mit dem Frankenwald-Toni zudem auch ein beliebter Alleinunterhalter, der den anwesenden Ungarnfahrern nicht nur von einer Vielzahl regionaler und überregionaler Auftritte, sondern vor allem auch als stimmungsvoller und stimmungsgewaltiger Begleiter auf den Busfahrten nach Ungarn bestens bekannt war.

Da auch das Catering durch ein eingespieltes Team der Schützengesellschaft Marktlegast keine Wünsche offenließ, verging die Zeit im Schützenhaus Marktlegast bei Musik, Schwelgen in Nostalgie und hervorragender Bewirtung für die anwesenden Ungarnfahrer wie im Flug. Am Ende waren sich alle Teilnehmer der Veranstaltung schnell einig, dieses Treffen der ehemaligen Ungarnfahrer im Schützenhaus Marktlegast wird allen sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Marc Hartenberger



Luftgewehr mit Auflage - Herrmann Dörfler (rechts), Luftgewehr ohne Auflage - Steffen Dörfler (links) und Luftpistole - Felix Kutnar (Mitte).



Luftgewehr mit Auflage - Gisela Schneider (links) und Bogenschießen - Mike Kramarczyk (rechts).



Hauptorganisator des Treffens, Manfred Huhs (stehend links), bei der Begrüßung der ehemaligen Ungarnfahrer mit seinem Co-Moderator Michael Laaber (sitzend rechts).



Der Frankenwald-Toni (Mitte) bei seinen stimmungs- und humorvollen Liedern.



SV Marienweiher



Traditionelle Christbaumverlosung des SV Marienweiher



**1. Weihnachtsfeiertag - 25. Dezember
ab 18.00 Uhr**

Zu gewinnen gibt es wieder jede Menge
tolle Preise



jedes Los nur 1 €

Lose gibt es direkt im Sportheim oder können bei

Thomas Kolb, Tel. 0170/ 8647241

oder Johannes Schott, Tel. 0178/ 5544067 reserviert werden.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Auf Ihr Kommen freut sich der SV Marienweiher



Wir wünschen allen unseren Vereinsmitgliedern,
Freunden und Gönnern ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr



Metzgerei Markus Ebner

Kulmbacher Str. 9, 95352 Marktlegast, Tel. 09255 229

★ **Angebot der Woche** ★
vom 05.12. bis 18.12.2024

Käseaufschnitt 4-fach sortiert.....	100 g € 1,59
Salami mit weißer Haut	100 g € 1,69
Wurstsalat mit Paprika im klaren Dressing	100 g € 1,39
Champignonlyoner geschnitten	100 g € 1,49
Rinderrouladen zart abgehängt.....	100 g € 1,69
Schweinekoteletts	100 g € 0,99
Schweinebraten mit Schwarte.....	100 g € 1,09

★ ★ **Angebot der Woche** ★ ★
vom 19.12. bis 31.12.2024

Obazda	100 g € 1,59
Weißwürste mit frischer Petersilie.....	100 g € 1,25
Käsesalat hausgemacht.....	100 g € 1,49
Knoblauchwurst zart geräuchert.....	100 g € 1,29
Putenschnitzel.....	100 g € 1,10
Rinderbraten sortierte Stücke	100 g € 1,69
Schweinerollbraten bratfertig gewürzt	100 g € 1,19

★ **Jeden Donnerstag ab 11 Uhr** ★
halbe Hähnchen ★

Wir möchten Sie höflich darauf hinweisen Ihre
Weihnachtsbestellung bis **SPÄTESTENS 19.12.** abzugeben, da wir
SPÄTERE Bestellungen NICHT MEHR berücksichtigen können!

Wir wünschen all unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!

★

Ihr Team der Metzgerei Ebner

★

Alle Angebote solange Vorrat reicht. Änderungen vorbehalten!
Wir freuen über Ihren Einkauf! Metzgerei Ebner und Team



Stärk o`trinken beim SV Marienweiher



**am Samstag, 4. Januar,
ab 17.30 Uhr im Sportheim Marienweiher**

Zu Essen gibt es:

Kotelett in Butterschmalz gebraten

oder

Zart geräucherter Saibling

beides mit Kartoffelsalat

Wir bitten um Vorbestellung bei

Thomas Kolb, Tel. 0170/ 8647241

oder Johannes Schott, Tel. 0178/ 5544067

bis zum 1. Januar 2025

Vereinsleben Grafengehaig

Natur & mehr



Frankenwaldverein e.V. - Ortsgruppe Grafengehaig

Ein Ehrungsabend in Dankbarkeit

Traditionsgemäß einmal im Jahr dürfen wir langjährige und treue Mitglieder in unserer Ortsgruppe des Frankenwaldvereins Grafengehaig ehren. Auch unsere Gemeindeoberhäupter haben es sich nicht nehmen lassen zu kommen, und so konnten wir den Ersten und Zweiten Bürgermeister mit Ehefrau herzlich begrüßen. In diesem Jahr war es ein besonderer Abend, alle zu ehrenden Heimat- und Wanderfreunde waren über zwei Jahrzehnte ehrenamtlich im Vorstand und der Ortsgruppe des Frankenwaldvereins Grafengehaig aktiv tätig. Neben Beruf, Aus-, und Weiterbildung, Familie hat ihr Herz immer für das heimatliche Gefühl des Wanderns, der Lebensfreude, des Gedankenaustausches und der Naturverbundenheit geschlagen. Alle Wanderfreunde sind eng mit ihrer Heimat verbunden, haben durch ihre unterschiedlichsten Aufgaben im Ehrenamt und Vorbildwirkung viele Freunde für den Heimatverein gewinnen können und maßgeblich für unsere heute aktuelle Mitgliederstärke von 159 Wanderfreunden beigetragen.



So konnten wir für 40 Jahre Treue und Mitgliedschaft die Heimat- und Wanderfreunde Renate Lauterbach (Ehrenhauptkassiererin), Ludwig Beck (Kulturobmann) und Christian Schramm (Brückenbau) ehren. Für sage und schreibe 60 Jahre Zugehörigkeit zum Frankenwaldverein wurde Dr. Friedhelm Frank (langjähriger Obmann und Initiator der Patenschaft mit Tanna) ausgezeichnet und mit der Treuemedaille geehrt. Auf Beschluss des Vorstandes wurde im Anschluss der Treue Ehrungen unser Wanderfreund Dr. Friedhelm Frank zum Ehrenmitglied der Ortsgruppe ernannt.



Nach einer kurzen Laudatio wurden durch die Vorsitzende Margitta Hieke und Bürgermeister Werner Burger voller Dankbarkeit die Ehrungen vorgenommen. Friedhelm Frank brachte im Anschluss ein paar Gedanken zum Thema Heimat zum Ausdruck. Musikalisch wurde der Ehrungsabend von der jungen Künstlerin Johanna Ott (10 Jahre) und ihrem Akkordeon begleitet. Ein Talent der Superlative, alle Gäste des Abends waren begeistert und sind überzeugt, dass sie ihren Weg gehen wird. Auch unser Geehrter Ludwig Beck brachte Erinnerungen aus längst vergangenen Zeiten im Zusammenhang Quetsche oder Klavier spielen zum Besten und ist heute, fast 80 Jahre später, dankbar, dass das Klavier sein kulturelles Leben geprägt hat. Zweiter Bürgermeister Volker Kirschenlohr hat es sich nicht nehmen lassen und lustige Episoden von H. Zeitler zum Vergnügen für alle zum Besten zu geben. In regen Gesprächen und Erinnerungen ging der Ehrungsabend am späten Abend zu Ende und die Vorsitzende gratulierte noch einmal allen Geehrten und wünschte allen Geehrten, Gästen und Heimatfreunden eine friedvolle und gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2025.

Auf ein Neues 2025!

Margitta Hieke

Weitere Mitteilungen und Informationen

Riesenweihnachtsmann grüßt



Riesenweihnachtsmann grüßt in der Helmbrechtser Straße Fußgänger und Autofahrer. Groß und Klein sind erfreut und erstaunt über diesen Nikolaus in XXL-Ausführung.

Oswald Purucker



FRISEUR
PETRIK

Wir danken unseren Kunden für ihre Treue,
wünschen ein schönes Weihnachtsfest
& einen guten Rutsch ins neue Jahr!



MARKTSTR. 33 - MARKTLEUGAST - TEL. 09255 436

BBV Bildungswerk – Jubiläumsprogramm für alle



Wir sind Ihr Dorfladen der Erwachsenenbildung – nah, regional und für alle erschwinglich. Wir sind offen für alle, die sich weiterbilden möchten, mit besonderem Blick auf die Menschen aus dem ländlichen Raum und der Landwirtschaft. Seit 50 Jahren stehen wir für staatlich anerkannte, ländliche Erwachsenenbildung in Bayern.

Sie kennen den Bayerischen Bauernverband vor Ort. Aber unser Bildungsprogramm, das allen Bürgerinnen und Bürgern Ihrer Gemeinde offensteht? Wir Ortsbäuerinnen, Ortsobmänner, Kreisbäuerinnen und Kreisobmänner sind zugleich die Bildungsbeauftragten des BBV Bildungswerk und auch in Ihrer Gemeinde in der Erwachsenenbildung aktiv. Wir beleben mit den Veranstaltungen des BBV Bildungswerks in den Dörfern und Gemeinden die Bildungslandschaft.

2024 feiert unser BBV Bildungswerk ein besonderes Jubiläum: Seit 50 Jahren sind wir staatlich anerkannt, so wie unsere Bildungskollegen der VHS, der katholischen und evangelischen Erwachsenenbildung. Mit über 370.000 Veranstaltungen haben wir bayernweit mehr 15 Millionen Teilnehmende erreicht und sind ein verlässlicher Partner in der Land- und Agrarbildung. Ob Verbraucherbildung, Ernährung, Landwirtschaft, Umweltbildung, Medienkompetenz, Digitalisierung, Gesundheit oder Kultur, ob online oder in Präsenz vor Ort, wir bieten alltagstaugliche Bildung für alle Menschen aus Land und Stadt.

Wir freuen uns, die Menschen in Ihrer Gemeinde durch Bildung zu stärken – für eine erfolgreiche und nachhaltige Zukunft!

Ihr BBV Bildungswerk Team

Do.	05.12.24 19.00 Uhr	Fortbildung Sachkundenachweis Pflanzenschutz Referent: Simon Schmidt Anmeldung an der BBV-Geschäftsstelle Kulmbach mittels entsprechendem Anmeldeformular, Telefon 09221/9756-0.	Online
Sa.	14.12.24 08.15 Uhr	Lehrfahrt in die Kleeblatt-Stadt-Fürth Programm: - Frühstück im Pilatushof - Stadtführung Fürth - Besuch des Fürther Weihnachtsmarktes Reiseveranstalter: BBV Touristik GmbH Weitere Infos und Anmeldung bei der BBV-Geschäftsstelle Kulmbach, Telefon 09221/9756-0.	Fürth
So.	15.12.24 08.15 Uhr	Lehrfahrt in die Kleeblatt-Stadt-Fürth Programm: - Frühstück im Pilatushof - Stadtführung Fürth - Besuch des Fürther Weihnachtsmarktes Reiseveranstalter: BBV Touristik GmbH Weitere Infos und Anmeldung bei der BBV-Geschäftsstelle Kulmbach, Telefon 09221/9756-0.	Fürth
Fr.	10.01.24 20.00 Uhr	Traditioneller Kulmbacher Bauernball Kartenvorverkauf ab 02.12.24 in der BBV-Geschäftsstelle Kulmbach	Kulmbach Dr.-Stammberger-Halle

Do.	16.01.25 19.30 Uhr	Gebietsversammlung – Informationen zur Agrarpolitik, Neues und Änderungen für die Landwirtschaft Referenten: Kreisobmann Harald Peetz, BBV-Geschäftsführer Harald Köppel und Udo Köhler, BBV-Fachberater	Trebgast GH Friedrich
Mi.	12.02.25 19.30 Uhr	Gebietsversammlung – Informationen zur Agrarpolitik, Neues und Änderungen für die Landwirtschaft Referenten: Kreisobmann Harald Peetz, BBV-Geschäftsführer Harald Köppel und Udo Köhler, BBV-Fachberater	Stadtsteinach GH Frankenwald
Di.	18.02.2025 09.00 bis 15.30 Uhr	Hofübergabe-Seminar Verschiedene Referenten, Flyer auf Anfrage. Kosten für Mitgliedsbetriebe: 50 Euro, Nicht-Mitglieder: 60 Euro, jeder weitere Teilnehmer zahlt 50 % der Teilnehmergebühr. Anmeldung und nähere Informationen in der BBV-Geschäftsstelle Bayreuth, Telefon 0921/76462-0.	Bayreuth Tierzucht Klausur
So.	09.03.2025 13.00 Uhr	Landfrauentag Das genaue Programm wird noch bekannt gegeben.	Stadtsteinach Steinachtalhalle
Di.	24.06.25 19.30 Uhr	Kochkurs: Alleskönner Zucchini Leitung: Kreisbäuerin Marina Herr, Ernährungsfachfrau des BBV Teilnehmergebühr: 12,00 Euro zuzüglich Materialkosten Anmeldung bis 16.06.25 bei der BBV-Geschäftsstelle Kulmbach, Telefon 09221/9756-0.	Kulmbach Schulküche im Amt für Ernährung Landwirtschaft und Forsten

DAS BAD AUS EINER HAND




DÖRING

SCHÖNER BADEN

Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen, wünschen frohe Weihnachten und alles Gute für 2025.

Am Kirchbühl 4 - 95352 Marktlegust - Tel. 09255/1405 www.doering-baederdesign.de



FACHSTELLE FÜR
DEMENTZ UND PFLEGE
Oberfranken

Kostenlose Online-Vortragsreihe

Hospiz- und Palliativarbeit in Oberfranken

Donnerstag, 23. Januar 2025
18.00 – 20.00 Uhr

- Zusammenarbeit mit einem SAPV-Team
- Vorstellung einer Palliativstation
- Trauerarbeit
- Kinderhospizarbeit

Beteiligt sind das SAPV Palliativnetz im Dreiländereck GmbH, die Palliativstation des Sana Klinikums Hof, der Hospizverein Kulmbach e.V. sowie das Kinder- und Jugendhospiz Sternenzelt Bamberg.

Um Anmeldung zum Vortrag wird gebeten unter
info@demenz-pflege-oberfranken.de oder 09281 / 57 500

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege sowie durch die Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassenverbände in Bayern und durch die Private Pflegepflichtversicherung gefördert

TRAUERANZEIGEN SCHALTEN UND FINDEN

Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

*Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Herzen bleibst du.*

Frau Maria Döring



Herzlichen Dank für die aufrichtige Anteilnahme in der schweren Zeit des Abschiednehmens von unserer lieben Mutter.

Wir danken allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben, besonders Frau Dr. Carola Klein, der Caritas Sozialstation und dem Pflgeteam der Station B des Dr.-Julius-Flierl-Seniorenheims. Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit durch Wort und Schrift sowie Blumen und Geldspenden zum Ausdruck gebracht haben.

Ihre Kinder mit Familien



Danke

sagen – mit einer
Anzeige in Ihrem
Mitteilungsblatt

Unsere Fachrichtungen

■ Gesundheit
 ■ Sozialwesen
 ■ Technik
 ■ Wirtschaft
■ Gestaltung: Nur mit vorheriger Aufnahmeprüfung (Termin: 12. März 2025)


Anmeldung für

FOSBOS BAYREUTH Staatliche Fach- & Berufshochschule <small>Königsstraße 6 95445 Bayreuth 0931 782000 schule@fosbos-bayreuth.de www.fosbos-bayreuth.de</small>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachoberschule mit mittlerem Schulabschluss ▪ Berufoberschule mit Berufsausbildung <p>Abschlüsse:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachhochschulreife ▪ Fachgebundene Hochschulreife ▪ Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
--	--

Tag der offenen Tür:
Samstag, 15. Februar 2025 | 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Anmeldezeitraum für das Schuljahr 2025 / 26:
17. Februar 2025 – 28. Februar 2025

Anmeldeunterlagen und Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.fosbos-bayreuth.de



Fröhliche Weihnachten

wünschen wir all unseren Kunden,
Geschäftspartnern und Freunden.

REIFEN - KOLLER

Hans-Klier-Str. 8 / Neuensorg
95352 Marktflugast
Tel. u. Fax 09255 660

Das, was dem Leben...

...Sinn verleiht, gibt auch dem Tod Sinn.
Antoine de Saint-Exupéry

Ein Todesfall ist eines der schmerzhaftesten Ereignisse für die Familie und braucht genügend Raum für Trauer und Anteilnahme.

Mit einer Traueranzeige können Sie die Familie, Freunde, Bekannten und Geschäftspartner oder Kollegen rasch informieren.

Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:

www.wittich.de



Frohe Weihnachten

**UNSER WEIHNACHTSANGEBOT:
3 PÄCKCHEN BATTERIEN FÜR 12€**

Das Angebot ist gültig bis 31. Januar 2025.

**Besuchen Sie uns
in unserem Geschäft.
Ein kleines Geschenk
erwartet Sie!**

(Nur solange der Vorrat reicht.)



**HÖRGERÄTE
LUCBS**

Wir haben Weihnachtsurlaub ab dem 23.12.2024 bis einschließlich 06.01.2025
– ab Dienstag, den 07.01.2025 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Frankenwaldstraße 1
95119 Naila
Tel. 09282 984 796

Luitpoldstraße 31
95233 Helmbrechts
Tel. 09252 25 15 310

hoergeraete-luchs.de



**JOBS
IN IHRER REGION**

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Zeitungszusteller m/w/d

Zustellergesuch für das Mitteilungsblatt der
VG Marktlegast

- OT Traindorf (40 Exemplare)

Interessiert?

Sie sind monatlich am **Mittwoch und/oder Donnerstag
und/oder Freitag für uns tätig.**

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt.

Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner.

Bewerbungen bitte

telefonisch unter: **09191/7232-40 oder -27
oder**

per **E-Mail**: zusteller@wittich-forchheim.de

per **WhatsApp**: 0177 9159845

online unter: zusteller.wittich-forchheim.de

LINUS WITTICH Medien KG
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim



*Gesegnete Weihnachten
und ein gesundes neues
Jahr wünscht Ihnen der
TV Marktlegast*

*Wir danken allen Mitgliedern, Freunden
und Gönnern unseres Vereins herzlich
für ihre Unterstützung.*

Frohe Weihnachten

&
EIN GUTES NEUES JAHR

Landtechnik Martin Schmidt

Reifenservice - Forst- und Gartentechnik - Stihl Geräte

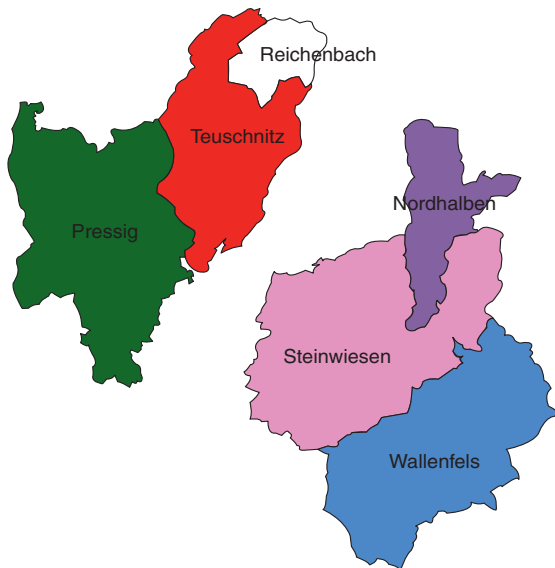
Weickenreuth 3 | 95236 Stammbach | Tel. 0 92 55/3 30 | Fax 82 01

E-Mail: schmidtwickenreuth@gmx.de



Informationsquelle

mit hoher Akzeptanz



PLZ 96358 **Teuschnitz**

Verbreitungsgebiet: Teuschnitz (mit Bastelsmühle, Dobermühle, Finkenmühle, Haßlach b. Teuschnitz, Kremnitzmühle, Rappoltengrün, Rauschenberg, Rauschenhof, Reichenbach, Tschirn, Wickendorf, Wiesenmühle, Wolfenhof)

PLZ 96332 **Pressig**

Verbreitungsgebiet: Pressig (mit Brauersdorf, Eila, Förtschendorf, Friedersdorf, Grössau, Haidelsmühle, Hessenmühle, Marienroth, Obere Mühle, Posseck i. Bay., Rothenkirchen, Weltsch)

PLZ 95716 **Konradsreuth**

Verbreitungsgebiet: Konradsreuth (mit Ahornberg, Berg, Birkenhof, Brand, Eckardsreuth, Engel, Föhrenreuth, Frauenhof, Glänzlammühle, Gläsel, Gottschalk, Hollareuth, Jägerhaus, Lerchenberg, Martinsreuth, Maschinenhaus, Mödlitz, Neudörflein, Oberperdt, Pretschenreuth, Reuthlas, Ringlasmühle, Schallershof, Schallersreuth, Schödelshöhe, Schwarzenfurth, Silberbach, Steinmühle, Stiftsgrün, Unterpferdt, Walburgisreuth, Waldlust, Weißlenreuth, Wendlershof, Wölbersbach)

PLZ 95145 **Oberkotzau**

Verbreitungsgebiet: Oberkotzau, Autengrün, Am Wendler, Fattigau, Haideck, Herrenlohe, Lerchenberg, Pfaffengrün, Wustuben

PLZ 96328 **Küps**

Verbreitungsgebiet: Küps (mit Au, Burkersdorf, Emmersheim Gypsmühle, Hain, Hall, Hinterloh, Hummenberg, Johannisthal, Kachelmannsberg, Köhlersloh, Krienesschneidmühle, Lerchenhof, Löhlein, Nagel, Oberberg, Oberlangenstadt, Reinertshaus, Rödern, Schafhaus, Schafhof, Schmölz, Theisenort, Tiefenklein, Tüschnitz, Unterberg, Wachholder, Weides)

PLZ 96369 **Weißbrunn**

Verbreitungsgebiet: Weißbrunn (mit Böhlbach, Buch, Eichenbühl, Flöhberg, Friedrichsburg, Gössersdorf, Grün, Hohenwart, Holzhaus, Hummendorf, Kaltbuch, Neuenreuth, Neutennig, Oberennig, Plösenthal, Rangen, Reuth, Rucksgaße, Rucksmühle, Sachspfeife, Schaufel, Schlottermühle, Sorg, Thonberg, Untertennig, Weißbrunn, Wildenberg)

- Näher am Kunden
- Hohe Leserzahlen
- Längere Aktualität

Werben Sie effektiv in Amts- und Mitteilungsblättern.

PLZ 96279 **Weidhausen**

Verbreitungsgebiet: Weidhausen b. Coburg (mit Neuensorg, Neue Welt, Trübenbach)

PLZ 96365 **Nordhalben**

Verbreitungsgebiet: Nordhalben (mit Heinersberg, Thomasmühle)

PLZ 96349 **Steinwiesen**

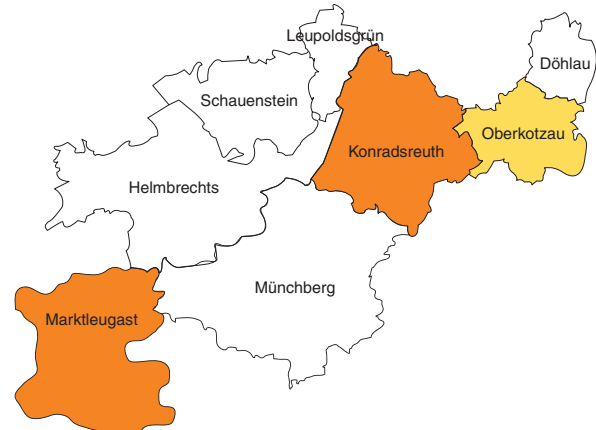
Verbreitungsgebiet: Steinwiesen, Berglesdorf, Birnbaum, Eisenhammer, Erlabrück, Hubertushöhe, Klingersmühle, Kochsmühle, Kübelberg, Leitsch, Leitschenstein, Löfflersmühle, Neufang, Num, Remitzhof, Rieblich, Schlegelshaid, Schnabrichsmühle, Schwarzmühle, Teichmühle, Tempenberg

PLZ 96346 **Wallenfels**

Verbreitungsgebiet: Wallenfels (mit Neuengrün, Schnaid, Schnappenhammer, Wolfersgrün)

PLZ 95352 **Marktkeugast**

Verbreitungsgebiet: Marktkeugast (mit Achatzmühle, Baiersbach, Filshof, Großrehmühle, Hanauerhof, Hermes, Hinterrehberg, Hohenberg, Hohenreuth, Kleinrehmühle, Kosermühle, Mannsfur, Marienweiher, Mittelrehberg, Neuensorg, Neuguttenberg, Ösel, Roth, Steinbach, Tannenwirthaus, Traindorf, Vorderrehberg, Weihermühle, Zegastmühle)



Für Anfragen und Beratung stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.



Nicole Kraus

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Mobil: 0151 52046086

Fax: 09191 7232-42

n.kraus@wittich-forchheim.de • www.wittich.de

Familienanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Herzlichen Dank
für die vielen Glückwünsche und
Geschenke anlässlich meines
90. Geburtstages.

Auf diesem Wege bedanke ich mich bei allen Verwandten,
Vereinen, Freunden und Bekannten.

Ein besonderer Dank gilt Bürgermeister Franz Uome,
Pater Florian und dem Musikverein Marktlegast
für die stimmungsvolle Umrahmung zu meiner Feier,
worüber ich mich sehr gefreut habe.

Egid Rödel
Marktlegast, im November 2024

FESTWERBUNG

Wir **DRUCKEN** Ihre Festwerbung
zu Spitzenpreisen

Plakate DIN A2		Flyer DIN A6	
eins. Farbdruck, 100g BD Papier		beids. Farbdruck, 135g BD Papier	
10 Stück	18,35 €	100 Stück	16,08 €
25 Stück	28,45 €	500 Stück	16,61 €
50 Stück	47,83 €	1.000 Stück	20,33 €
100 Stück	55,66 €	2.500 Stück	31,09 €
250 Stück	58,33 €	5.000 Stück	43,48 €
500 Stück	91,52 €	7.500 Stück	58,85 €

Bauzaunbanner 340 cm x 173 cm
eins. Farbdruck, 270 g/m² Mesh-Plane (winddurchlässig), mit Ösen

1 Stück 56,31 € bei 5 Stück 46,45 € / Stück

Alle Preisangaben **INKLUSIVE** Versand und MwSt.
bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten. Tagesaktuelle Preise.

LW-FLYERDRUCK.DE info@lw-flyerdruck.de
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim 09191 72 32 88



WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich danke für Ihr Vertrauen

und wünsche Ihnen

frohe und besinnliche

Weihnachtsfeiertage

und ein gutes neues Jahr.

Nicole Kraus
Mobil: 0151/52046086
n.kraus@wittich-forchheim.de • www.wittich.de



Liebe Inserenten, liebe Leserinnen und Leser,

in den hektischen Tagen der
Vorweihnachtszeit bleibt leider oft
zu wenig Zeit für besinnliche Gedanken.

Doch muss man auch einmal innehalten
und sich erinnern, was einem wichtig ist.
Wichtig ist uns an dieser Stelle die
Gesundheit und der Zusammenhalt Aller
sowie der Dank, den wir Ihnen für das
entgegengebrachte Vertrauen und Ihre
Treue aussprechen möchten.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir
besinnliche und friedvolle Weihnachten,
verbunden mit den besten Wünschen für
ein in jeder Hinsicht gesundes neues Jahr.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

